



Polar - Party

am 17. Dezember 2000 (So.)
im Ortskern Bad Ditzenbach⁺

11⁰⁰ bis 18⁰⁰ Uhr

Benefizveranstaltung

GZ-Spenden-Aktion

zugunsten der Assosiacio Comunitaria

AC Micael Jardim Boa Vista Sao Paulo Brasilien

Ausstellungen

**Nikolaus
zu Pferd**

Spiel & Spaß

Polarbar

warme Speisen

Streichelzoo

**fahren im
Feuerwehrauto**

mit Unterstützung der Gewerbetreibenden
der Gemeinde Bad Ditzenbach

Eröffnung durch Schirmherr
Herrn Bürgermeister Ueding

Riesen Programm für Groß und Klein
in bezaubernder Markt-Atmosphäre

Große Tombola-Verlosung

Hauptpreis: 1 Std. Rundflug für drei Personen
Ziehung durch

Fußballstar Karl Allgöwer

Unterhaltung:

Hiltensburgmusikanten
Jugendhausaufführung mit Kinderzirkus
Gitarrengruppe Gosbach
Aufführung Kindergarten Bad Ditzenbach
Jugendtanzgruppe Geislinger Feuerwehr
... und vieles mehr

Kinderkarrusell

Eisbär

Polarfeuer

Vorführungen

Eisbär

Naschereien

**Glühwein
Spezialpunch
Glühmost**

**Kaffee &
Kuchen**

**WEITERE VERANSTALTUNGEN:**

Die Theatergruppe des
FTSV Bad Ditzgenbach-Gosbach
zeigt

Lügen über Lügen

Komödie
von Walter G. Pfau

im katholischen Gemeindehaus
Bad Ditzgenbach

Freitag 15.12.2000 19.30 Uhr

Saalöffnung 18.45 Uhr

Eintritt: 10,--DM

Vorverkauf mit Platzreservierung
in Feli's Lädle (Toto-Lotto)
in Bad Ditzgenbach
Hauptstr. 8, Tel.: 07334/6510

Das Gemeindehaus ist bewirtschaftet

Die letzte Ausgabe

dieses Blattes in diesem Jahr erhalten Sie in der kommenden Woche.

Bitte beachten Sie, dass wir nach Redaktionsschluss keine Manuskripte mehr annehmen können und bitten um Verständnis.

Der Verlag

Herausgeber: Die Gemeinde.

Druck und Verlag: Verlagsdruckerei Uhingen,

Inh. Oswald Nussbaum, 73066 Uhingen, Zeppelinstr. 37,

Tel. (0 71 61) 9 30 20-0. Verantwortlich für den amtl. Teil:

Bürgermeister Gerhard Ueding oder Vertreter im Amt;

für den übrigen Teil: Oswald Nussbaum.

**Amtliche
Bekanntmachungen****Unsere Altersjubilare****Unsere herzlichsten Glückwünsche gelten****aus dem Ortsteil Auendorf:**

Herrn Joseph König, Ditzgenbacher Straße 53,
am 14.12.2000 zum 71. Geburtstag

aus dem Ortsteil Bad Ditzgenbach:

Frau Maria Oliveira de Sousa, Kapellenweg 2,
am 15.12.2000 zum 71. Geburtstag

Fundsachen aus der Turnhalle Gosbach

- 1 hellblaue Kinderjacke
- 1 schwarz-rote Kinderjacke
- 1 Paar Kinder-Turnschuhe
- 1 schwarze Mütze
- 1 blaues Stirnband
- 1 grünes Halstuch
- 1 Handtuch
- mehrere Paar Socken

Die Fundsachen können auf der Verwaltungsaußenstelle Gosbach abgeholt werden.

Aus dem Rathaus

Für die inzwischen nahezu abgeschlossene Außenrenovierung unseres Rathauses mit den dazu neugestalteten Außenanlagen haben wir in den vergangenen Tagen sehr viel Lob und Anerkennung erhalten. Das Rathaus ist zu einem städtebaulich markanten Punkt in Bad Ditzgenbach geworden. Dies wollte auch Herr Pfarrer i.R. Karl Scheufele aus Bad Ditzgenbach zum Ausdruck bringen, der beim diesjährigen Seniorennachmittag am vergangenen Sonntag in der Turnhalle in Gosbach dem Bürgermeister ein von Bäckermeister Bänzner aus Bad Ditzgenbach angefertigtes "Knusperhäuschen" übergab. Das Häus-

**Advents-
Konzert**

Termin: Samstag, 16.12.00

Beginn: 18.00 Uhr

Ort: ~~St. Laurentius Kirche~~
Bad Ditzgenbach

Leitung: Karl Weirichmann

Eintritt: frei

Auf Ihr Kommen freut sich die
Musikkapelle Bad Ditzgenbach



chen aus Lebkuchen mit allerlei süßen Verzierungen wurde von Herrn Bäßner maßstabs- und detailgetreu nachgebildet - ein echtes Meisterwerk!

Herr Scheufele hat dieses "Rathaus" mit folgendem Gedicht an Bürgermeister Ueding übergeben:

DAS ALTE - NEUE HAUS

Wir haben in unserer Gemeinde
ein schönes altes Haus,
da gingen in vergangenen Zeiten
Lehrer und Schüler ein und aus.

Bis eines Tages es zu Höherem erkoren
und ward' ein neuer Zweck dafür geboren:
Das schöne alte Haus - ist unser Rathaus.

Doch mit den Zeiten ist es herunterkommen,
auch ward's etwas vergammelt und verkommen.
Für einen Badeort längst nicht mehr eine Zier.

Da hat sich unser Bürgermeister der Sache angenommen,
auch der Gemeinderat hat es vernommen,
es mit Gedanken und Ideen versehen,
um mit viel Geld dafür einzustehen.

Zwei Jahre hat man jetzt gewerkelt und verputzt,
hat Altes abgeschlagen und Neues aufgeputzt;
man hat ein neues Dach - hat Platten, Marmor und Stuck-
werk angebracht
und gleich noch Hof und Umfeld schön gemacht.
Es steht in neuem Glanze da -
schaut es nur an ihr Leut' von fern und nah!

Nun - eine strenge und beengte Zeit zu Ende ist;
der Bürgermeister und Mitarbeiter erleichtert sind.
Und weil sich alle sehr darum bemüht,
das woll'n wir heute verdanken mit aufgeschlossenem Gemüt.

Viel Glück im Alten - Neuen Haus,
Damit die Bürger und Gäste
gerne gehen ein und aus.

Wir bedanken uns auch auf diesem Wege recht herzlich bei
Herrn Pfarrer i.R. Karl Scheufele und Bäckermeister Achim Bäßner
für das wunderschön gestaltete (und sicher auch wohl-
schmeckende) Rathaus.

Gemeinderatssitzung am Donnerstag, den 14. Dezember 2000

Die nächste und damit auch letzte Sitzung des Gemeinderates
in diesem Jahr findet am kommenden Donnerstag, dem 14.
Dezember 2000, ab 19.30 Uhr im Chorstüble des Rathauses in
Auendorf statt.

Am Anfang der Tagesordnung steht eine Bürgerfragestunde.

Anschließend erfolgt die Einbringung der Haushaltssatzung
2001 mit dem Haushaltsplan, der mittelfristigen Finanz- und
Investitionsplanung bis 2004 und dem Wirtschaftsplan für den
Eigenbetrieb der Wasserversorgung.

Weitere Beratungspunkte sind die Lokale Agenda 21, die Ände-
rung der Hundesteuersatzung sowie die Änderung des Bebau-
ungsplans "Am Tierstein" in Gosbach.

Nach verschiedenen Bauanträgen folgen noch Bekanntgaben
und Verschiedenes, Anfragen und Anregungen der Gemein-
deräte, eine Frageviertelstunde für die anwesenden Zuhörer/-in-
nen sowie ein kurzer Jahresrückblick auf die Arbeit des Ge-
meinderates im Jahr 2000 mit einer Vorschau auf das Jahr
2001.

Die letzte Sitzung dieses Jahres soll dann traditionell mit einem
gemeinsamen gemütlichen Beisammensein von Zuhörerinnen
und Zuhörern und den Mitgliedern des Gemeinderates aus-
klingen.

Wasserzins- und Entwässerungsgebühr Abschlagszahlungen für den Zeitraum Oktober - Dezember 2000

Diese Woche werden die Wasserzins- und Abwassergebühren-
bescheide für das 4. Quartal 2000 zugestellt. Abgabepflichtige,
die die Gebühren bereits abbuchen lassen, erhalten keine Be-
scheide mehr. Bei der bargeldlosen Bezahlung sollten mög-
lichst die den Bescheiden anhängenden vorgedruckten
Einzahlungs- und Überweisungsvordrucke genutzt werden. Für
eine ordnungsgemäße Verbuchung muss in jedem Fall das **Bu-
chungszeichen** (nicht die Kundennummer) angegeben sein.
Den Abbuchern wird der Wasserzins zum **Fälligkeitstermin
29.12.2000** abgebucht.

Seit 01.01.1999 beträgt der Wasserzins 2,40 DM und die Ent-
wässerungsgebühr 4,10 DM je cbm.

Wir bitten die Abgabepflichtigen, die bisher noch nicht am
Bankeinzugsverfahren teilnehmen, die Gebühren künftig **abbu-
chen** zu lassen. Ein Antragsformular liegt der Wasserrech-
nung bei.

Dies hätte einige Vorteile:

- die Überwachung der Zahlungstermine entfällt,
- Säumniszuschläge und Mahngebühren können vermie-
den werden,
- der Weg zur Kasse und das Schreiben von Überweisun-
gen entfällt.

Nachteile entstehen nicht, weil

- die Abgabe bei Widerspruch zurückbezahlt wird,
- die Einzugsermächtigung jederzeit zurückgenommen wer-
den kann.

Ablesen der Wasserzähler zum Jahresende 2000

Im letzten Jahr wurde zum ersten Mal ein neues Ableseverfah-
ren durchgeführt. Die Wasserzähler konnten durch die An-
schlussinhaber selbst abgelesen werden. Dieses Verfahren
wurde gut angenommen. Es wurden 81 % der Wasserzähler
von den Anschlussinhabern selbst abgelesen. Für unsere Mitar-
beiter konnte dadurch ein großer Zeitaufwand für die Ablesung
vermieden werden.

Wir bitten Sie deshalb, auch in diesem Jahr die Wasser-
uhren wieder selbst abzulesen.

Es müssen **nur die Hauptzähler** abgelesen werden. Die internen
Nebenzähler einzelner Wohnungen innerhalb eines Hauses be-
rühren die Gemeinde nach wie vor nicht.

In einigen Fällen, meistens sind dies landwirtschaftliche Ge-
bäude, gibt es einen 2. Hauptzähler. Nur in diesen Fällen soll
unten beim 2. Zähler der Stand eingetragen werden.

Wir vertrauen darauf, dass der Zählerstand zum 31.12.2000
(nur volle cbm) korrekt abgelesen und der Gemeinde mit dem
nachstehend aufgeführten Abschnitt

bis zum 08. Januar 2001

mitgeteilt wird.

Die Gemeinde behält sich vor, in einzelnen Fällen zur Kontrolle
evtl. Stichproben durchzuführen.

Ab 10. Januar 2001 werden dann von Gemeindebediensteten
die Wasserzähler abgelesen, bei denen der Zählerstand noch
nicht mitgeteilt worden ist.

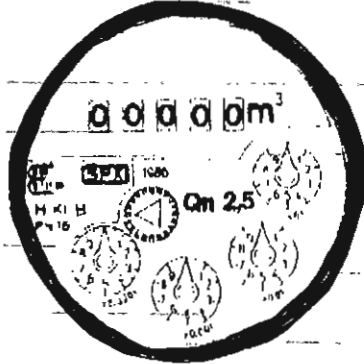
Für Ihre Unterstützung bedanken wir uns im Voraus sehr
herzlich.

Teilnahme W. 19.30^h - 22.00^h



Abtrennen und an das Bürgermeisteramt zurück

Zifferblattansicht von oben



Nur diesen Zählerstand eintragen

Name:

Straße:

1. Zählernummer:

Zählerstand:

2. Zählernummer:

Zählerstand:



Bitte hier ausschneiden

Bekanntgabe über die Auslegung des Entwurfs der Haushaltssatzung für das Haushaltsjahr 2001

Der Entwurf der Haushaltssatzung für das Haushaltsjahr 2001 liegt gem. § 81 Abs. 1 der Gemeindeordnung an sieben Tagen, und zwar

**von Montag, den 18.12.2000
bis Donnerstag, den 28.12.2000**

je einschließlich, auf dem Rathaus Zimmer 5, während der üblichen Dienststunden zur Einsicht öffentlich aus.

Einwohner und Abgabepflichtige können bis zum Ablauf des siebenten Tages nach dem letzten Tag der Auslegung Einwendungen gegen den Entwurf erheben. Über fristgerecht erhobene Einwendungen wird der Gemeinderat in öffentlicher Sitzung beschließen.

Bad Ditzgenbach, 14.12.2000

Bürgermeister
gez.: Ueding

Straßensperrung in der Hauptstraße Bad Ditzgenbach am 17. Dezember 2000

Am Sonntag, den 17. Dezember 2000, findet in der Hauptstraße in Bad Ditzgenbach rund um die alte Dorfkirche eine Polar-Party mit Weihnachtsmarkt statt.

Aufgrund dieser Veranstaltung ist die Hauptstraße im Bereich nach der Einmündung Gartenstraße bis zur Einmündung Bergwiesenstraße in der Zeit von **7.00 Uhr bis 22.00 Uhr** für den Verkehr **vollständig gesperrt**.

Die Umleitung erfolgt über die Gartenstraße und Bergwiesenstraße.

Wir bitten alle Verkehrsteilnehmer um Verständnis und Beachtung!

Gemeindeverwaltung

**Die Ortsverwaltung Gosbach ist vom
20. Dezember 2000 bis 05. Januar 2001
geschlossen.**

Verband Region Stuttgart

Sitzung des Wirtschaftsausschusses

Nächste Sitzung des Ausschusses für Wirtschaft, Infrastruktur und Verwaltung:

Mittwoch, 20. Dezember 2000, 15.00 Uhr
im Sitzungssaal (5. OG) in der Kronenstraße 25
in Stuttgart

Tagesordnung:

1. Anforderungsprofil, Flächenbedarf und gesamtwirtschaftliche Effekte einer neuen Messe - Vorstellung des Gutachtens durch Herrn Dr. Stoeck von der Roland Berger & Partner GmbH
- Antrag der CDU-Fraktion vom 21.01.2000
2. Marketing-Offensive Zukunftsausbildung in der Innovationsregion Stuttgart
- Antrag der CDU-Fraktion vom 05.04.2000
3. Wettbewerb "Regionen der Zukunft": Abschlussbericht
- Antrag der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen vom 24.07.2000
4. Verschiedenes

Who ist who in der Regionalversammlung?

Wer sind sie eigentlich, die 90 Damen und Herren, die seit der Wahl am 24. Oktober 1999 in der Regionalversammlung sitzen? In einer jetzt erschienenen Broschüre stellen sich die Regionalrätinnen und -räte in Wort und Bild vor.

Auf zwei Seiten "pro Kopf" können sich interessierte Bürgerinnen und Bürger darüber informieren, wo ihre Vertreter in der Regionalversammlung herkommen, welchen Beruf sie ausüben und um welche Themen der Regionalpolitik sie sich besonders kümmern. Darüber hinaus werden Mandate in anderen Gremien und Aufsichtsräten angegeben. Adresse, Telefon, Fax und E-Mail stellen schließlich auch den direkten Draht zum jeweiligen Regionalrat her.

Die Broschüre "Für Sie in der Regionalversammlung" kann beim Verband Region Stuttgart kostenlos angefordert werden (Tel. (0711) 22759-11) oder E-Mail info@region-stuttgart.org. Die Informationen über die Regionalräte stehen außerdem im gleichen Umfang im Internet unter www.region-stuttgart.org.

Ausbildung zum/zur Diplom-Verwaltungswirt/-in (FH)

Die **Bewerbungsfrist wurde verlängert!** Es können sich also weitere Interessenten bewerben!

Erforderlich ist

- eine schriftliche Bewerbung beim Regierungspräsidium Stuttgart **bis spätestens 16. März 2001**. Der Bewerbungsbogen ist zusammen mit einer Informationsschrift bei jedem Bürgermeisteramt, beim Landratsamt Göppingen - Ausbildungswesen -, Telefon (07161) 202-481 oder beim



Regierungspräsidium Stuttgart, Telefon (0711) 904-2495 erhältlich. Weitere Informationen können über das Internet unter www.landkreis-goeppingen.de abgerufen werden. Die o.g. Stellen erteilen auch jederzeit Auskünfte über die Ausbildung.

Parallel dazu ist notwendig

- eine formlose schriftliche Bewerbung um eine Ausbildungsstelle im 1. Ausbildungsjahr bei einem Bürgermeisteramt.

Die Liste über die freien Ausbildungsplätze im Landkreis Göppingen ist beim Landratsamt Göppingen - Ausbildungswesen -, Telefon (07161) 202-481 erhältlich. Ausbildungsplätze stehen in genügender Anzahl zur Verfügung!

Einstellungsvoraussetzung: Abitur oder Fachhochschulreife

Alter: unter 31 Jahre

Staatsangehörigkeit: EU-Angehörige

Ausbildungsdauer: 4 Jahre

Beginn der Ausbildung: 01.09.2001

Ausbildungsverlauf:

- **Praxisjahr** bei einem Bürgermeisteramt
- **Grundstudium** (1 Jahr) an der Fachhochschule Ludwigsburg oder Kehl
- weiteres **Praxisjahr** bei einem Bürgermeisteramt und/oder einem Landratsamt
- **Hauptstudium** (1 Jahr) an einer der o.g. Fachhochschulen

Abschluss: **Diplom-Verwaltungswirt (FH)**

Es handelt sich um einen zukunftsorientierten Beruf mit guten Berufschancen!

Antragsverfahren Schlachtpremien

Anträge für männliche und / oder weibliche Rinder, die im Jahr 2000 geschlachtet wurden oder noch geschlachtet werden, sollten möglichst bis zum Jahresende beim Amt für Landwirtschaft eingereicht werden. Bei der Auszahlung im Mai 2001 können nur die Anträge berücksichtigt werden, die noch vollständig im Jahr 2000 eingegangen sind. Zu einem vollständigen Antrag gehören mindestens das ausgefüllte und unterschriebene Antragsformular und das Tierverzeichnis, in dem die beantragten Tiere angekreuzt sind. Bei Hausschlachtungen sind weitere Belege erforderlich. Der Antrag wird dem Jahr zugeordnet, in dem sein letzter Bestandteil eingereicht wird. **Das Risiko des Postweges liegt beim Antragsteller.** Zwischen Weihnachten und dem Jahreswechsel sollten daher keine Antragsunterlagen mit der Post verschickt, sondern nur persönlich im Amt für Landwirtschaft abgegeben werden. Antragsunterlagen für das Jahr 2000 (Antrag + Tierverzeichnis) können nur noch bis zum 15.12.2000 mit den in den Betrieben vorliegenden Bestellformularen beim Landesamt für Flurmeßordnung und Landentwicklung bestellt werden.

Für Tiere, die im Zeitraum von September bis Dezember 2000 geschlachtet wurden bzw. werden, aber erst im Jahr 2001 beantragt werden sollen, endet die Antragsfrist am 28.02.2001.

Nähere Auskünfte erhalten Sie unter Telefon:

(0 71 61) 9 63 14-23

Amt für Landwirtschaft,
Landschafts- und Bodenkultur Göppingen

Hiltensburgschule Bad Ditzenbach

Der Nikolaus war da

Gut, dass wir wenigstens einen pensionierten Schulleitermann haben, so ist das Auftreten des Nikolauses wenigstens gesichert! Auch in diesem Jahr besuchte er uns. Beim gemeinsamen Singen unter dem Adventskranz führten die Zweitklässler dem Nikolaus etwas vor. Dann ging er in die einzelnen Klassen und schaute nach, ob die Kinder auch alle artig waren. Bei einigen musste er sich das Versprechen auf Besserung geben lassen. Jedes Kind erhielt dann noch einen Weckesmann für die Pause. Den Erst- und Zweitklässlern brachte er einen neuen Janosch-Wandkalender. Für die Dritt- und Viertklässler hatte er

einen Eurostift dabei. Wir danken dem Nikolaus für seinen Besuch und freuen uns schon auf das nächste Jahr.



Feierstunde im Advent

Am Donnerstag, dem 21.12.2000, halten wir in der Laurentiuskirche um 16.00 Uhr eine kleine Feierstunde zum Advent ab. Wer uns außer den Eltern und Großeltern gerne besuchen möchte, ist herzlich eingeladen.

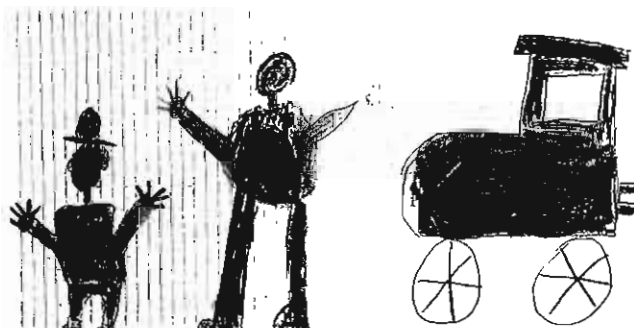


Rückblick auf den Weihnachtsmarkt

Ulrich-Schiegg-Schule Gosbach



Rückblick - Theaterfahrt nach Ulm



Kinderzeichnung Jim Knopf



Auch in diesem Jahr führen wir in der Vorweihnachtszeit ins Ulmer Theater. Am Nikolaustag war es so weit. Unsere Schulkinder verfolgten mit Begeisterung die Abenteuer von Jim Knopf und Lukas, dem Lokomotivführer. Die zwei Omnibusse der Fa. Hildenbrandt wurden von unserer Elternkasse bezahlt. Vielen Dank!

Letzter Schultag 2000

Wir beginnen am **Freitag, dem 22. Dezember 2000 um 7.45 Uhr** mit einem Schülertagesdienst, den Frau Pfarrerin Rupp für uns gestaltet. Unterrichtsschluss ist **um 11.00 Uhr**. Alle Kinder sind zu Punsch und Weihnachtsgebäck eingeladen.

Im neuen Jahr beginnt die Schule wieder am **Montag, dem 8. Januar 2001** nach Stundenplan.

B. Schlumberger

Kindergarten Auendorf



Auendorfer Kindergartenkinder auf der Suche nach Weihnachten

Bevor die Kinder auf die Suche gehen wird, wie man sieht, kräftig gevespert. Anschließend warme Jacken, Mützen und feste Schuhe angezogen. Nun kann die aufgeregte Schar losmarschieren. Wohin führt der Weg?



Er ist weit und geht den Berg hoch zum Eichele, zum Stall der Familie Maurer. Werden die Kinder dort Weihnachtliches finden? Der Stall ist schon hergerichtet und mit Strohballen und Sägmehl ausgelegt. Finden sie dort Maria, Josef und das Jesuskind? Werden sie den Boten von Kaiser Augustus, den Wirt, die Hirten, die Engel und die Heiligen Drei Könige sehen? Was sie im Stall gefunden haben, erfahren und sehen Sie im nächsten Gemeindeblatt!

Das Kiga-Team

Freiwillige Feuerwehr Bad Ditzgenbach



Der letzte Übungsabend für den Löschzug Bad Ditzgenbach findet am **18.12.2000** um 19.00 Uhr im Magazin statt.

i.A.: Rainer Straub

Information der Ditzgenbacher Feuerwehr vor den Festtagen

Alle Jahre wieder kommt die Feuerwehr

Bald ist Weihnachten. Für viele ein Fest der Freude und Besinnlichkeit. Für so manchen aber auch ein Fest voller Angst und Schrecken, oft sogar mit schlimmen Folgen.

Nur eine kleine Unachtsamkeit und schon steht das Symbol der Festlichkeit in hellen Flammen.

Damit aus Ihrer Weihnachtsfeier kein Weihnachtsfeuer wird, hier einige Tipps:

- Kaufen Sie den Weihnachtsbaum erst kurz vor dem Fest und achten Sie darauf, dass er nicht nadelt.
- Bewahren Sie ihn bis zu den Festtagen möglichst im Freien auf.
- Sorgen Sie beim Aufstellen für die Standfestigkeit des Baumes.
- Achten Sie auf ausreichenden Sicherheitsabstand zu leicht brennbaren Materialien wie Vorhänge und Gardinen.
- Sofern Sie Wachskerzen bevorzugen, befestigen Sie diese so, dass andere Zweige nicht Feuer fangen können; verwenden Sie Kerzenhalter aus feuerfestem Material.
- Verzichten Sie auf leicht entflammable Baumdekorationen.
- Zünden Sie die Kerzen von oben nach unten an, löschen Sie in umgekehrter Reihenfolge.
- Stellen Sie für den Fall eines Falles Löschmittel griffbereit. Es genügt auch ein Eimer Wasser.
- Lassen Sie brennende Kerzen nie unaufbesichtigt; Eltern sollten auf ihre Kinder achten.
- Bewahren Sie Streichhölzer und Feuerzeuge an einem vor Kindern sicheren Platz auf.
- Bedenken Sie aber immer, Kerzen und offenes Licht, Weihnachtsgestecke oder auch elektrische Weihnachtsbeleuchtung in den Fenstern bedarf einer ständigen Kontrolle. Denn



schnell kann die Weihnachtsfreude zu einer feurigen Weihnachtsbescherung werden. Geben Sie dem Leichtsinn keine Chance, die Bescherung auf diese Art während den Feiertagen zu haben.

Ihre Feuerwehr Bad Ditzenbach

Paul Wilhelm von Kepler-Stiftung

Veranstaltungen im Altenzentrum
Martinushelm Deggingen

Samstag, 16. Dezember

17.00 Uhr Kath. Gottesdienst mit Pater Flavian

Montag, 18. Dezember

15.00 Uhr Gedächtnistraining im Speisesaal
ab 16.00 Uhr vorweihnachtliches Flöten auf den Wohngruppen
und in der Tagespflege

18.30 Uhr Nachtcafé

Dienstag, 19. Dezember

10.00 Uhr Gymnastik

15.00 Uhr Besuch von Pater Flavian auf den Wohngruppen

18.30 Uhr Nachtcafé

Mittwoch, 20. Dezember

14.15 Uhr Gedächtnistraining in der Tagespflege

15.30 Uhr katholischer Gottesdienst mit Pater Benedikt

Donnerstag, 21. Dezember

10.00 Uhr evang. Abendmahlgottesdienst mit Pfarrerin Rupp

15.30 Uhr Weihnachtsfeier mit Wortgottesdienst im Speisesaal

Kein Singkreis! Kein Nachtcafé!

Freitag, 22. Dezember

10.00 Uhr Gymnastik

Samstag, 23. Dezember

17.00 Uhr kath. Gottesdienst mit Pater Georg



Gemeindebücherei Deggingen

Die Gemeindebücherei ist in den Weihnachtsferien von **Freitag, den 22. Dezember 2000 bis Freitag, den 5. Januar 2001** geschlossen.

Ab Montag, den 8. Januar 2001, wieder geöffnet.

Wir wünschen unseren Lesern ein frohes Weihnachtsfest und alles Gute für das neue Jahr.

Unsere Öffnungszeiten:

Montag, Mittwoch, Freitag 14.00 bis 18.30 Uhr

Neuerwerbungen:

Kinderbücher (10 bis 12 Jahre)

Bartl, A.: Das Babysitter-Handbuch

Walbrecker, D.: Geheimbund Murrel - Krimi

Weltgeschichte - Sachbuch

Jugendbücher

Frechette, C.: Do wie Dolores

Müntefering, M.: Katta @ Frauenknast.de

Nabb, M.: Ein neuer Anfang

Zimmermann, I.: Küsse, Krisen, große Ferien

Schöne Literatur

Cesco, F.: Wüstenmond - Liebesroman

Haran, M.: Zwei Schwiegermütter und ein Baby - Familienroman

Zweig S.: ...doch die Träume blieben in Afrika

Religion

Zotz, V.: Konfuzius - Leben und Denken

Literatur

Bemsmeier, H.: Joseph von Eichendorff - Leben und Werk

Gelfert, H.: Shakespeare - Leben und Werk

Reclams Romanlexikon Bd. 5, 20. Jahrhundert III

Medizin

Liebe & Sexualität - Nachschlagewerk

Sutter, T.: Wirksame Hilfen bei unerfülltem Kinderwunsch

Ärztlicher Notfalldienst

Von Sa., 16.12., 12.00 Uhr, bis So., 17.12., 22.00 Uhr:

Dr. Straub, Wiesensteig, Telefon (0 73 35) 66 66

Sprechstunden in dringenden Fällen am Sonntag um 11.00 Uhr und um 17.00 Uhr.

Zahnärztlicher Notfalldienst am Wochenende

Den zahnärztlichen Notfalldienst an Wochenenden und Feiertagen können Sie zentral über den Anrufbeantworter der Kassenzahnärztlichen Vereinigung Stuttgart unter der Rufnummer **(07 11) 7 87 77 66** erfragen.

Notfalldienst der Apotheken

Vom 16. bis 22.12.2000: **Apothek Wiesensteig**

Sozialstation Oberes Filstal

- Ihr Partner in der Pflege -

Telefon: **(0 73 34) 89 89**

Ditzenbacher Straße 15, 73326 Deggingen

Pflegedienstleitung: Herr Kausch

Wochenend-/Feiertagsdienste:

Für Notfälle/Nachrichten steht Ihnen ein Anrufbeantworter zur Verfügung, den die diensthabende Schwester/der Pfleger etwa gegen 7.15/12.00/17.30 Uhr abhört.

Bürozeiten:

Montag und Mittwoch bis Freitag von 8.00 - 12.00 Uhr und Dienstag von 13.30 bis 16.00 Uhr.

Pflegedienst:

Häusliche Kranken- und Altenpflege:

Wir betreuen Kranke, Alte und Behinderte. Ziel unseres Dienstes ist es, diesen Menschen so lange wie möglich ein selbstbestimmendes und eigenverantwortliches Leben in ihrer gewohnten Umgebung zu ermöglichen.

Hauswirtschaftliche Versorgung:

Eine Hilfe zur Aufrechterhaltung des Haushaltes steht in Verbindung mit der Pflege für Kranke, Alte und Behinderte oder im Rahmen der Krankenhausersatzpflege.

Essen auf Rädern:

- Wir bieten täglich warme Mahlzeiten, auch für Diabetiker, und fürs Wochenende bzw. an Feiertagen Tiefkühlmenüs an.
- Sie haben Menüwahl
- Sie können die Abnahmedauer frei wählen
- Das Essen wird direkt nach Hause geliefert

Weitere Informationen erteilt Ihnen gerne unsere Mitarbeiterin, **Frau Siedl**, unter der Telefon-Nummer **(0 73 35) 55 92** oder Ihre Sozialstation Oberes Filstal.

Was Ihnen die Sozialstation sonst noch an Hilfen und Diensten anbietet, zeigt Ihnen unser Prospekt. Gerne senden wir Ihnen diesen auf Anforderung zu.

Darüber hinaus stehen wir Ihnen bei Fragen zur Krankenpflege, zur Finanzierung usw. für fachliche Auskünfte jederzeit gerne zur Verfügung.

Anerkannte Zivildienststelle

- Haben Sie Interesse?

Bei Fragen wenden Sie sich bitte an **PDL Herrn Kausch**.

Sozialstation Oberes Filstal

- Ihr Partner in der Pflege -

Frauen- und Kinderhilfe Göppingen e.V.

Haus für misshandelte Frauen und deren Kinder;

Aufnahme und Beratung, Tel. (0 71 61) 7 27 69, Postfach 4 26



Erreichbarkeit des Frauenhauses Göppingen
Montag bis Freitag jeweils von 8.15 bis 16.15 Uhr.

Deutsches Rotes Kreuz

Rettungsdienst und Krankentransport
(rund um die Uhr)

Telefon 1 92 22 (ohne Vorwahl)

Elektro-Notdienst der Innung Göppingen

Telefon (07 11) 56 68 52

Störungsnummer des Alb-Elektrizitätswerks Geislingen/Steige eG

Das Albwerk hat eine neue Störungsnummer. Diese lautet:

(0 73 31) 2 09 - 2 50

Entstörungsdienst für Gasheizungen

Samstag/Sonntag, 16./17.12.2000

Hubert Hieber, Hauptstraße 21/1, 73072 Donzdorf
Telefon (0 71 62) 91 20 40



Katholische Kirchengemeinden

Pfarrei St. Laurentius
Pfr. J. Zuparić
Hauptstr.: 11
73342 Bad Ditzenbach
Tel.: (0 73 34) 42 54
Fax: (0 73 34) 2 11 02

Pfarrbüro:

Mo.: 8.30 - 11.30 Uhr
und 14.30 - 17.30 Uhr
Di. - Fr.: 8.30 - 11.30 Uhr

Gemeindehaus

Frau Pulvermüller,
Tel.: (0 73 34) 85 26

Pfarrei St. Magnus
Magnusstr. 26
73342 Gosbach
Tel. (0 73 35) 57 43
Pfarrer i.R. Anton Fritz
Magnusstr. 26
Tel. (0 73 35) 92 26 22

Pfarrbüro:

Mo.: 8.30 - 11.00 Uhr

Josefskapelle

Jeden Sonntag ab 11.00 Uhr
Josefsheim
Frau Hochrein,
Tel.: (0 73 35) 71 89

Kindergarten

Tel.: (0 73 35) 65 52

Dritter Adventssonntag C

17. Dezember 2000
Dritter Advents-
sonntag
Lesejahr C

Evangelium: Lk 3,10-18



Schon hält er die Schaufel
in der Hand um die Spreu
vom Weizen zu trennen und
den Weizen in seine Scheune
zu bringen.

St. Laurentius - Bad Ditzenbach

Samstag, 16. Dezember

18.00 Uhr Adventskonzert der Musikkapelle Bad Ditzenbach in der St.-Laurentius-Kirche
18.00 Uhr Eucharistiefeier zum Vorabend des 3. Adventssonntags in St. Michael, Drackenstein (Pfarrkirche)

Sonntag, 17. Dezember - 3. Adventssonntag

9.00 Uhr Gemeinsame Bußfeier, anschließend Eucharistiefeier (Barbara Musch; Maria Mutter-Reith u. Angehörige)
Wir laden besonders die Erstkommunionkinder zu diesem Gottesdienst herzlich ein! Ebenso sind die Firmlinge sowie alle anderen Kinder und Jugendliche herzlich eingeladen.

Montag, 18. Dezember

16.00 Uhr Treffen der Sternsinger im katholischen Gemeindehaus

Dienstag, 19. Dezember

17.30 Uhr Rosenkranz
18.00 Uhr Eucharistiefeier
(Viktoria Wagner, Hermann u. Maria Scheurle)
ab 18.30 Uhr Beichtgelegenheit

Donnerstag, 21. Dezember

11.15 Uhr Gottesdienst im Altenheim Maisch
16.00 Uhr Adventliche Feierstunde der Hiltenburgschule in der St.-Laurentius-Kirche

Freitag, 22. Dezember

8.45 Uhr Eucharistiefeier, insbesondere für die Frauen und Mütter (Emil Maier)

Samstag, 23. Dezember

18.00 Uhr Eucharistiefeier zum Vorabend des 4. Adventssonntags (Heiligabend)

Sonntag, 24. Dezember - 4. Adventssonntag (Heiligabend)

17.00 Uhr Christmette mit Krippenspiel
- Kollekte: **Aktion Adveniat** -

Beichtgelegenheit

1/2 Stunde vor dem Samstagsgottesdienst oder nach Vereinbarung

MINISTRANTEN

Sonntag, 17. Dezember

9.00 Uhr Thomas, Vicky, Valentina, Philipp, Hannes

St. Magnus - Gosbach

Samstag, 16. Dezember

18.00 Uhr Adventskonzert der Musikkapelle Bad Ditzenbach in der St.-Laurentius-Kirche
18.00 Uhr Eucharistiefeier zum Vorabend des 3. Adventssonntags in St. Michael, Drackenstein (Pfarrkirche)

Sonntag, 17. Dezember - 3. Adventssonntag

10.30 Uhr Gemeinsame Bußfeier, anschließend Eucharistiefeier

(Josef u. Josefine Scheffthaler; Gertrud u. Hubert Alt, Jahrtag Anton Rauschmaier; Hedwig Stehle; Hedwig Ströhle, Karl Ströhle, Anna Retzer u. Lorenz Retzer)

Wir laden besonders die Erstkommunionkinder zu diesem Gottesdienst herzlich ein! Ebenso sind die Firmlinge und auch alle anderen Kinder und Jugendliche herzlich eingeladen.

10.30 Uhr Kinderkirche im Konferenzzimmer des Pfarrhauses

Montag, 18. Dezember

8.00 Uhr Eucharistiefeier

Donnerstag, 21. Dezember

14.00 Uhr Hauptprobe Krippenspiel

17.30 Uhr Rosenkranz

18.00 Uhr Eucharistiefeier

ab 18.30 Uhr Beichtgelegenheit

Freitag, 22. Dezember

7.45 Uhr Weihnachtlicher Schülergottesdienst mit Frau Pfarrerin Rupp in der Schule

Samstag, 23. Dezember

18.00 Uhr Eucharistiefeier zum Vorabend des 4. Adventssonntags

Sonntag, 24. Dezember - 4. Adventssonntag (Heiligabend)

17.00 Uhr Christmette mit Krippenspiel

- Kollekte: **Aktion Adveniat** -

Beichtgelegenheit:

1/2 Stunde vor dem Samstagsgottesdienst oder nach Vereinbarung



MINISTRANTEN

Sonntag, 17. Dezember

10.30 Uhr Claudia, Andrea, Patrick, Julian, Katharina, Christopher, Christina, Michael O.

Mutter-Kind-Gruppe

In fast komplett neuer Besetzung stellen wir uns vor: Jeden Dienstag (außer in den Schulferien) von 9.30 - 11.00 Uhr treffen sich die "Kleinsten" der Gemeinde und ihre Mamas im Josefsheim in Gosbach. Wir spielen, singen und basteln miteinander. Kleine "Highlights" wie Laterne laufen oder ein Besuch vom Nikolaus stehen bei uns natürlich auch auf dem Programm. Falls du Lust hast mit deiner Mama oder deinem Papa zu uns zu kommen, dann schaut doch einfach gemeinsam vorbei. An dieser Stelle möchten wir uns recht herzlich bei Herrn Nagel bedanken, der auf sehr liebenswerte Art die Rolle des Nikolaus übernommen hat.



Kinderkirche in Gosbach

Sonntag, 17. Dezember 2000, 10.30 Uhr im Konferenzzimmer des Pfarrhauses "**Warten auf Weihnachten**"
Wir singen, beten und hören Weihnachtsgeschichten.
Auf Euer Kommen freuen sich: Suse Hascher-Wagner, Gabi Großmann, Sigrid Multhauf und Steffi Meißner.

Krippenspiel Weihnachten 2000

Die Hauptprobe für das Krippenspiel findet am Donnerstag, dem 21.12.2000, um 14.00 Uhr in der Kirche statt.

Für alle drei Pfarreien

Ministranten-Weihnachtsfeier

Die Ministranten aller drei Kirchengemeinden trafen sich am vergangenen Freitag zu einer kleinen Weihnachtsfeier im Josefsheim. Nach einem gemeinsamen Abendessen, bei dem auch die Herren Pfarrer i.R. Fritz und Pfarrer i.R. Wagner anwesend waren, stimmte Christina Ott mit ihrem Keyboard weihnachtliche Melodien an. Durch Texthilfen konnten diese Melodien auch nahezu von allen Anwesenden mitgesungen werden (...). Nach einer gelungenen Solo-Darbietung von Herrn Pfarrer Zuparc - "Stille Nacht" auf Russisch - klang die Weihnachtsfeier unter Verteilung der kleinen Geschenke fröhlich aus.

Feier der Versöhnung

Mit ehrlichem Herzen zurückschauen, sich mit sich selber, mit Mitmenschen und mit Gott versöhnen, um freier vorwärts schauen und gehen zu können: In der **Bußfeier** haben wir Gelegenheit, unser eigenes Leben anzuschauen und Gottes Vergebung zu erbitten.

In St. Laurentius besteht dazu am 17.12. um 9.00 Uhr und in St. Magnus am 17.12. um 10.30 Uhr die Möglichkeit; in St. Michael am 16.12. um 18.00 Uhr.

Beichtgelegenheiten für die persönliche und sakramentale Beichte sind wie folgt vorgesehen:

St. Laurentius: Dienstag, 19. Dezember, 18.30 Uhr

St. Magnus: Donnerstag, 21. Dezember, 18.30 Uhr

St. Michael: Samstag, 16. Dezember, 19.00 Uhr, im Anschluss an den Gottesdienst.

Kirchengemeinderatswahlen 2001

Am 10./11. März finden wieder Kirchengemeinderatswahlen statt. Die Seelsorger und die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter laden alle Kirchengemeindemitglieder unserer Gemeinden - Jung und Alt - ein, Männer und Frauen aus allen Altersgruppen zu gewinnen, die die Herausforderung annehmen und sich für die Gemeinde zur Verfügung stellen.

Bis zum 4. Februar können schriftliche Kandidatenvorschläge bei den Wahlausschüssen (über das jeweilige Pfarramt) eingereicht werden. Ein Wahlvorschlag (auch mit mehreren Kandidaten) bedarf der Unterschrift von 5 wahlberechtigten Kirchengemeindemitgliedern. Dem Wahlvorschlag ist die schriftliche Zustimmung der jeweiligen Kandidaten beizufügen. Die Wahlausschüsse, die von den jeweiligen Kirchengemeinderäten bestellt sind, können oder müssen die Wahlvorschläge aus der Gemeinde ergänzen. Weitere Wahlvorschläge erfolgen zu Beginn des Jahres 2001.

Im tiefen Schweigen

"Als tiefes Schweigen das All umfing und die Nacht bis zur Mitte gelangt war, da sprang, o Herr, aus den Höhen herab dein allmächtiges Wort".

Das Geheimnis erschließt sich nur dem, der still wird. Die Stille ist der Raum des Wortes, sagt uns das benediktinische Mönchtum. Auch das Unbegreifliche der Menschwerdung Gottes hellt sich nur dem auf, der lange und geduldig in sich hineinhorchen kann.

Verstehen - durch Stille; Wirken - in Stille; Gewinnen - aus Stille.

So steht es im Tagebuch von UNO-Generalsekretär Dag Hammarskjöld.

Firmung 2001

Am 7. Juli wird Herr Generalvikar Werner Redies den Jugendlichen in unserer Gemeinde das Sakrament der Firmung spenden. In der Regel werden die Jugendlichen der 8. und 9. Klasse gefirmt. Auch die Jugendlichen, die in den vergangenen Jahren die Firmung für sich zurückgestellt haben, sind herzlich eingeladen und sollten sich in ihrem jeweiligen Pfarramt melden. Das Sakrament der Firmung ist zum einen das persönliche Ja zum Glauben, das in der Taufe grundgelegt wurde, und zum anderen wichtig für die Übernahme einer Taufpatenschaft sowie für die kirchliche Trauung.



Einladung zum Adventskonzert der Musikkapelle Bad Ditzenbach

Die Musikkapelle Bad Ditzenbach lädt am Samstag, dem 16.12.2000, um 18.00 Uhr zu einem Adventskonzert in die St.-Laurentius-Kirche ein. Unter der Leitung von Herrn Karl Weimann präsentiert die Musikkapelle festliche und konzertante Melodien.

AKTION ADVENIAT - Ihre Spende sorgt für Gerechtigkeit.

Wir sind auch in diesem Jahr wieder zu einem großzügigen Weihnachtsoffer für die Arbeit der Kirche in Lateinamerika aufgerufen. Am 17. Dezember werden in allen Gottesdiensten die Opfertüten für die Adveniat-Kollekte verteilt. Bitte bringen Sie Ihre Gaben am ersten Weihnachtstag mit in den Gottesdienst. Sollten Sie das Weihnachtsfest außerhalb unserer Gemeinde verbringen, bitten wir Sie, Ihre Spende im Pfarramt abzugeben oder auf die Pfarramts-Konten zu überweisen. Auf Wunsch wird Ihnen selbstverständlich eine Spendenbescheinigung ausgestellt.

Pfarramts-Konto Gosbach:

8 018 740 (KSK Göppingen / BLZ 610 500 00)

Pfarramts-Konto Bad Ditzenbach:

8 533 926 (KSK Göppingen / BLZ 610 500 00)

Gitarrengruppe Gosbach

Am kommenden Sonntag, dem 17. Dezember 2000, spielen wir um 14.00 Uhr in der Alten Dorfkirche in Bad Ditzenbach anlässlich der im Rahmen der GZ-Weihnachtsaktion stattfindenden **Polar-Party**.

Deshalb proben wir heute um 20.00 Uhr im Konferenzraum des Pfarrhauses in Gosbach.

Evang. Kirchengemeinde Auendorf

Wochenspruch (17. - 23. Dezember)

**Bereitet dem Herrn den Weg;
denn siehe, der Herr kommt gewaltig.**

Jesaja 40,3.10

Veranstaltungen in Kirche und Gemeindezentrum

Freitag, 15. Dezember

14.00 Uhr **Seniorentreff**

Thema: Brescia und Trentino, dazwischen der Gardasee
17.00 Uhr Probe des Weihnachtsspiels der Kinderkirche

Samstag, 16. Dezember

19.00 Uhr **Mitarbeiteradvent**

Sonntag, 17. Dezember - 3. Advent

10.15 Uhr Da heute morgen der Gottesdienst für die Erwachsenen ausfällt, kann sich die Spielgruppe der Kinderkirche zum Proben treffen.

17.00 Uhr **Waldweihnacht am Roßbühl**

Es spielt der Posaunenchor.

Falls es um 16.00 Uhr regnen oder schneien sollte, findet der Gottesdienst in der Stephanuskirche statt.

Montag, 18. Dezember

14.30 Uhr Seniorengymnastik

20.00 Uhr Wirbelsäulengymnastik

Dienstag, 19. Dezember

15.00 Uhr Treffen der Mutter-und-Kind-Gruppe

18.00 Uhr Die Jungschar trifft sich heute zum "Wichteln".

Jeder Teilnehmer sollte ein Geschenk im Wert von 5,- DM mitbringen.

Der nächste Treff findet dann erst wieder am 9. Januar zur selben Zeit statt.

20.00 Uhr Probe des Posaunenchores

Mittwoch, 20. Dezember

14.30 Uhr Konfirmandenunterricht

Evangelische Kirchengemeinde Deggingen - Bad Ditzenbach



Wochenspruch:

"Bereitet dem Herrn den Weg, denn siehe, der Herr kommt gewaltig."

Jesaja 40,3.10

Sonntag, 17. Dezember - 3. Advent -

10.00 Uhr Gottesdienst (Pfarrer i.R. Scheufele)

10.00 Uhr Kindergottesdienst

Fahrdienst: Wer gern zum Gottesdienst abgeholt werden möchte, wende sich bitte bis Samstag, 17.00 Uhr, an Herrn Rademacher, Telefon: 55 50.

Alle Gemeindeglieder in Gosbach, Bad Ditzenbach, Deggingen und Reichenbach sind herzlich eingeladen, unseren Fahrdienst (zum Gottesdienst und wieder nach Hause zurück) in Anspruch zu nehmen.

Montag, 18. Dezember

14.00 Uhr Kinderkleider-Aktion "Teddybären-Treffen"

im evangelischen Gemeindehaus

Mittwoch, 20. Dezember

Filmnachmittag für die Konfirmanden - siehe Hinweise -

Donnerstag, 21. Dezember

9.45 Uhr Mutter-Kind-Gruppe im evangelischen Gemeindehaus

10.00 Uhr Gottesdienst mit Feier des Heiligen Abendmahls im Martinusheim

11.15 Uhr Gottesdienst im Seniorenheim Bad Ditzenbach

20.15 Uhr Chorprobe des Singkreises

(evangelisches Gemeindehaus)

Sonntag, 24. Dezember - Heiliger Abend -

16.30 Uhr **Familiengottesdienst mit Weihnachtsspiel der Kinderkirche** (Pfarrer Rupp)

19.00 Uhr **Christvesper** (Pfarrer Rupp)

Hinweise:

Am **Mittwoch, dem 20. Dezember**, gibt es für Konfirmandengruppen aus dem Kirchenbezirk Geislingen im **Martin-Luther-Haus** (Steingrube 4) in Geislingen einen **Filmnachmittag**, den wir miteinander besuchen werden.

Es wird der Spielfilm **"Bonhoeffer der letzte Stufe"** gezeigt. Mit seinem Widerstand gegen das NS-Regime hat Dietrich Bonhoeffer auf beeindruckende Weise vorgelebt, was Nachfolge Jesu heute bedeutet.

Der Film beginnt um 15.00 Uhr. Wir werden mit dem Bus bis zum Bahnhof fahren und dann zusammen zum Martin-Luther-Haus laufen.

Busabfahrt:

Gosbach "Hirsch" 14.11 Uhr / Ditzenbach Abzw. Auendorf 14.14 Uhr / Ditzenbach Unterführung 14.16 Uhr / Deggingen Friedhof 14.18 Uhr / Ave Maria 14.19 Uhr / Reichenbach B 466 14.21 Uhr

Der Film dauert 1 1/2 Stunden. Wir werden mit dem Bus um 17.03 Uhr wieder zurückfahren.

Die Extra-Proben für das Weihnachtsspiel der Kinderkirche finden statt:

- am Donnerstag, 21.12., 17.00 Uhr, in der Christuskirche

- am Samstag, 23.12., 16.00 Uhr, in der Christuskirche

Neuapostolische Kirche



Sonntag, 17. Dezember - 3. Advent -

9.30 Uhr Gottesdienst

Mittwoch, 20. Dezember

20.00 Uhr Gottesdienst



Jehovas Zeugen - Versammlung Laichingen Königreichssaal, Gartenstraße 22

Freitag, 15. Dezember

19.30 Uhr Theokratische Predigt-dienstschule:

"Die Ehe muss ehrbar sein" (Hebräer 13:4)

20.25 Uhr Dienstzusammenkunft:

"Wie man dem Gruppenzwang widerstehen kann"

Sonntag, 17. Dezember

9.30 Uhr Vortrag für die Öffentlichkeit:

"Widerstehe dem Geist der Welt"

10.25 Uhr Bibelstudium anhand des Wachturmartikels: "Eine gottgemäße Ansicht über sittliche Reinheit" (Jesaja 48:17)

Dienstag, 19. Dezember

19.30 Uhr Versammlungsbuchstudium: "Bibelbuch Daniel: Das Ende der sich bekämpfenden Könige naht"

**Tourismus- und Kulturbüro Bad Ditzzenbach
"Haus des Gastes", Tel. (0 73 34) 69 11**

Veranstaltungen

Freitag, 15. Dezember 2000, 19.30 Uhr

Theaterabend des FTSV Bad Ditzzenbach-Gosbach
mit dem Stück "Lügen über Lügen"

Eintritt: 10,00 DM

Ort: Kath. Gemeindehaus Bad Ditzzenbach, Hauptstraße

19.00 Uhr

Adventskonzert der Musikkapelle Bad Ditzzenbach

Leitung: Herr Weinmann

Ort: Vinzenz Klinik

Samstag, 16. Dezember 2000

Adventskonzert der Musikkapelle Bad Ditzzenbach

Ort: Kath. Kirche Bad Ditzzenbach, Hauptstraße

19.30 Uhr

Einstimmung zum 3. Advent

"Kündet allen in der Not"

Adventliche Meditation zum Lied von Friedrich Dörr

Schwester Rosemarie Klötzl

Ort: Vinzenz Klinik, Kapelle "Haus Maria"

Sonntag, 17. Dezember 2000

Waldweihnacht am Roßbühl in Auendorf

Evang. Kirchengemeinde Auendorf und Posaunenchor Auendorf

Montag, 18. bis Samstag, 23. Dezember 2000,

12.00 Uhr, 17.25 Uhr

Innehalten - still werden - das Herz öffnen!

"Macht hoch die Tür, die Tor macht weit..."

Meditation zu täglich wechselnden Themen

Dauer ca. 20 Minuten

Schwester Reingard Glück

Ort: Vinzenz Klinik, Meditationsraum "Haus Maria"

Montag, 18. Dezember 2000, 19.45 Uhr

Meditativer Tanzabend im Advent

Frau Annemarie Frey, Geislingen

Ort: Vinzenz Klinik, "Haus Luise"

Donnerstag, 21. Dezember 2000, 19.45 Uhr

Diavortrag "Weihnachtsgebäck aus Europa"

Diätassistentin der Vinzenz Klinik

Ort: Vinzenz Klinik, "Haus Luise"

Samstag, 23. Dezember 2000, 19.30 Uhr

Einstimmung zum 4. Advent "O Immanuel"

Adventliches Abendlob

Schwester Rosemarie Klötzl

Ort: Vinzenz Klinik, Kapelle "Haus Maria"

Kurse "Haus der Familie", Geislingen
Telefon (0 73 31) 6 91 97

Ferienkurs

ab Dienstag, 2. Januar, 16.15 Uhr

Jonglierkurs für Kinder

mit Jochen Büchner

3 Nachmittage

Kursgebühr: 30,00 DM

Ort: Grundschule Bad Ditzzenbach

Gemütlicher Seniorennachmittag der Gemeinde

Wie in den vergangenen Jahren hatte die Gemeindeverwaltung und der Gemeinderat zum traditionellen Seniorennachmittag am vergangenen 2. Adventssonntag in die weihnachtlich geschmückte Turnhalle nach Gosbach eingeladen.

Bürgermeister Gerhard Ueding konnte wieder zahlreiche ältere Mitbürgerinnen und Mitbürger aus allen drei Ortsteilen begrüßen. In seiner Ansprache ließ er das zu Ende gehende Jahr Revue passieren und gab einen Ausblick ins neue Jahr.

Für die Senioren wurde wieder ein unterhaltsames Programm zusammengestellt. Der Sängerbund Gosbach unter der Leitung ihres Dirigenten Franz Schweizer unterhielt mit einem bunten Liederreigen. Die Schüler der 3. und 4. Klasse der Ulrich-Schiegg-Schule unterhielten mit einem weihnachtlichem Spiel und Weihnachtslieder und erhielten dafür viel Beifall.

Pfarrer Reinhold Rieker von der evangelischen Kirchengemeinde übermittelte Grußworte für die in der Gemeinde ansässigen Kirchengemeinden und wünschte allen einen besinnlichen Adventsnachmittag.

Mit "bezaubernder" Magie schaffte es Zauberer "Bogini" auch unsere älteren Mitbürgerinnen und Mitbürger zu "verzaubern". Auch der Nikolaus hatte sich angekündigt und bedachte jeden mit einer Kleinigkeit aus seinem gefüllten Korb.

Die Musikkapelle Bad Ditzzenbach unter der Leitung von Karl Weinmann, unterhielt sowohl mit schwungvollen, als auch mit weihnachtlichen Musikstücken, die viel Anklang fanden.

In gewohnter Weise bewirteten die Mitglieder des Gemeinderates mit ihren Partnern und boten den Senioren Kaffee, Kuchen, Brezeln, Wein und vieles mehr.

Abschließend kann man wieder von einem gelungenen Nachmittage reden, der besinnlich in die Adventszeit einstimmte.



Zauberer "Bogini"



Sängerbund Gosbach



Schulklasse 3 und 4 der Ulrich-Schiegg-Schule Gosbach



Besuch des Nikolaus

Haus der Familie, Geislingen/Steige e.V.

Jonglieren für Kinder - Jochen Bühner

3 Termine

ab Dienstag, 2. Januar 2001, 16.15 Uhr
(Mittwoch und Donnerstag)

Kursgebühr: 30,- DM

Ort: "Haus des Gastes"

40154 Sticken in der Freizeit - Elisabeth Scheufele

5 Termine

ab Dienstag, 9. Januar 2001, 9.00 und 14.00 Uhr

Kursgebühr: 50,- DM plus Materialkosten

Ort: Haus des Gastes

30153 Säuglingspflegekurs - Karin Storr

6 Abende

ab Mittwoch, 21. Februar 2001, 19.30 Uhr

Kursgebühr: 120,- DM für Paare, 70,- DM Einzelperson
Ort: Haus des Gastes

Kurverwaltung Bad Überkingen

Sonntag, 17. Dezember 2000

"Traditionelles Weihnachtssingen im Lichterglanz des Kurparks"

Bad Überkingen präsentiert sich in der Vorweihnachtszeit wieder in herrlichem Lichterglanz. Am 3. Advent bieten ab 18.00 Uhr die Männerchöre aus Bad Überkingen und Unterböhringen wieder das traditionelle Weihnachtssingen im Kurpark. Für das leibliche Wohl sorgt das Bad-Hotel.

Veranstalter: Kurverwaltung Bad Überkingen

Vereinsmitteilungen



Gemischter Chor Auendorf



Am Sonntag, dem 03.12.2000 1. Advent, haben wir unser Jubiläumsjahr mit einem Abschlusskonzert in der Stephanuskirche beendet. Der Eintritt war frei. Am Ende des Konzertes kam an freiwilligen Spenden ein Betrag von 494,50 DM zusammen. Dieser Betrag kommt der Weihnachtsaktion der Geislinger Zeitung "Gemeinsam geht's besser" zugute.

Vielen Dank an alle Besucher und Spender.

M.N.



Gansloser Hommelhenker e.V.



Nächster Termin zum Maskenmalen: **Mittwoch, 20.12.2000,**
um 19.00 Uhr

Der Vorstand

Schützengesellschaft e.V. Auendorf



Herzliche Einladung zum Geflügelschießen

Am Sonntag, 17.12.2000, findet unser alljährliches Geflügel-schießen statt, zu dem wir die Bevölkerung recht herzlich einladen.

Damit auch Nichtschützen oder Jungschützen eine Chance ha-ben, unterscheiden wir in zwei Klassen:

- freihändig stehend
- aufgelegt

Insgesamt warten neben zahlreichen Hähnchen auch 15 Puten und 8 Enten.

Das Geflügel wird mit dem Luftgewehr ausgeschossen. Anders-
weise es mit der Ehrenscheibe und dem Wanderpokal aus. Hier
können Sie (liegend und aufgelegt) Ihre Künste mit dem Kleinkal-
iber zeigen.

Von 9.30 Uhr bis 17.00 Uhr können Sie schießen. Der Nachkauf
bei Geflügel, Ehrenscheibe und Wanderpokal ist unbegrenzt.

Um 19.00 Uhr findet die Siegerehrung statt.

Selbstverständlich ist für die Bewirtung gesorgt.

Schießleitung:

Andreas Späth, Michael Fuchs, Karl-Ulrich Straub, Ulrich
Rösch

Aufsicht:

Martin Kauber, Karl-Heinz Frey, Eugen Doll, Horst Kugler,
Ewald Eckert, Oliver Scheiber, Willy Rösch, Georg Rösch,
Gerd Allmendinger

Wir freuen uns über Ihr Kommen.

FTSV Bad Ditzenbach-Gosbach 1993 e.V.

Weihnachtsfeier

Die Weihnachtsfeier des FTSV Bad Ditzenbach-Gosbach be-
scherte den Mitgliedern wieder einen Höhepunkt im Vereinsle-
ben. Sie konnten einen unbeschwerten und unterhaltsamen
Abend genießen, den vor allem die Aufführung der Theater-
gruppe zu einem Erfolg werden ließ.

Wie der Vorsitzende Ernst Herbst in seiner Einführung be-
tonte, sei eine solche Veranstaltung auch als Dank an alle eh-
renamtlichen Kräfte und an alle treuen Mitglieder zu verstehen.
So konnten an diesem Abend auch langjährige Mitglieder ge-
ehrt werden. Schon 50 Jahre ist Josef Schweizer dabei. Auch
die 40-Jährigen konnten viel über ihre Zeit im Verein erzählen.
Zu ihnen gehören Albert Baumann, Karl-Heinz Schweizer, Franz
Skрутt, Wolfgang Stehle, Peter Dörner, Wilfried Müller und Hu-
bert Schweizer.

Auf 25 Jahre zurückblicken können Anita Skрутt, Claudia Bitter,
Achim Mayer, Andreas Huttner, Paul Kern, Manfred Ertl, Günter
Schell, Holger Deininger und Peter Wühr.

Für Spannung und Unterhaltung war durch die Tombola und
vor allem durch das Theaterstück "Lügen über Lügen" gesorgt.
In der Komödie von Walter G. Pfaus kommen Leo und Dunja
Bubek (Günter Schulz und Gabi Bast) in große Hektik, als sich
die reiche Tante aus Amerika (Brigitte Köhler und Anita Fuchs)
zu Besuch ankündigt. Da man in Briefen an die Tante hochge-
stapelt hatte, müssen Freunde (Sabine Quendler, Rainer Mangi,
Heinz Fuchs) aushelfen, um den Schein zu wahren. Leos Mutter
(Gudrun Herbst) und der Einbrecher mit der besonderen Ma-
sche (Fredy Schneider) können da nur weiteres Unheil stiften.
Verwicklungen und turbulente Szenen sind vorprogrammiert.
Für die Maske war Petra Hötzel verantwortlich.

Eine hervorragende schauspielerische Leistung aller Akteure
war der Garant dafür, dass die Zuschauer voll auf ihre Kosten
kamen und der Abend für alle eine Bereicherung darstellte.



Weihnachtsfeier F-Jugend/Bambini

Am **15. Dezember 2000** um 17.00 Uhr findet unsere Weih-
nachtsfeier für die F-Jugend und die Bambinis im Clubhaus
statt.

Auf zahlreiches Erscheinen freuen sich die Trainer.

Bambinis:

Ab sofort findet kein Training mehr für die Bambinis statt. Wir
beginnen mit dem Training nach den Weihnachtsferien am Frei-
tag, 07.01.2001, zur gewohnten Zeit um 15.00 Uhr.

Trainersitzung:

Am Dienstag, dem 19.12.2000, um 19.30 Uhr treffen wir uns in
der Pizzeria "Vesuvio" in Deggingen (Hennafarm) zu unserer
abschließenden Trainersitzung in diesem Jahr.

Peter Kuch

Spiel vom 10.12.2000:

FTSV - TSV Gruibingen

1:2

Tor: Fabio Melgiovanni

Aufstellung:

Andreas Gabriel, Andre Jandl, Matthias Rießler, Manuel Stehle,
Michael Rießler, Thorsten Lemcke, Alexander Köhler, Christian
Jachmann, Fabio Melgiovanni, Stefan Schneider, Martin Boser,
Michael Buck, Giovanni Patera, Simon Köhler, Marcus Reichert

Weihnachtsfeier der Aktiven:

Die Weihnachtsfeier der aktiven Mannschaften findet am kom-
menden Samstag (16.12.2000) im FTSV-Clubhaus statt.

Tennisturnier:

Unser alljährliches Tennisturnier findet dieses Jahr am
26.12.2000 in der Tennishalle in Gosbach statt.



Tennis-Weihnachtsturnier für Jugendliche

Die Tennis-Abteilung des FTSV führt in diesem Jahr ein Weih-
nachtsturnier durch, zu dem neben den Jugendlichen des FTSV
auch Gäste aus Deggingen und Gruibingen herzlich eingeladen
sind. Für eine Meldegebühr von 5,- DM ist ein Nachmittag mit
viel Spaß und Spannung garantiert.

Das Turnier findet statt **am Sonntag, 17. Dezember, von 13.00
bis ca. 18.00 Uhr.**

Die Anmeldung erfolgt über Meldezettel, die im Training ausge-
geben werden. Sie müssen bis zum 12. Dezember im Training
abgegeben werden.

25-jähriges Bestehen der Tennis-Abteilung

Große Ereignisse werfen ihre Schatten voraus. Im nächsten
Jahr kann die Tennis-Abteilung ihr 25-jähriges Bestehen feiern,
und die Vorbereitungen dazu haben schon begonnen. Alle
Freunde der Abteilung sollten sich den 14. und 16.06.2001
schon einmal vormerken. Es wird sich lohnen:

- Der Donnerstag, 14.06., soll den sportlichen Aktivitäten
vorbehalten sein. Allerdings ist geplant, den Tag zu einem
Tennistag für die ganze Gemeinde zu machen und nicht
nur für die Abteilungsmitglieder. Alle sollen eingeladen wer-
den zu einem Turnier, bei dem sich alle mit viel Spaß und
Freude auf unseren Tennisplätzen treffen sollen.
- Am Samstag, 16.06., wollen wir dann nachmittags einige
Tennis-Leckerbissen bieten. Mehr sei hier noch nicht verraten.
Das Wochenende soll dann seinen Höhepunkt mit einem
Festabend auf unserem Tennisgelände haben. Bei
Musik und gutem Essen wollen wir ein bisschen feierlich

und ein bisschen fröhlich auf 25 Jahre Tennis in Gosbach zurückschauen.

Alle Mannschaften sind aufgerufen, sich für diesen Festabend etwas einfallen zu lassen!



Kinderturnen

Im November 2000 nahmen 19 Kinder und Jugendliche an dem Hallenleichtathletiksportfest in der Ankenhalle in Kuchen teil. Die beste Platzierung erreichte Tina Stehle. In ihrer Altersklasse belegte sie den 2. Platz.

Ergebnisse Einzelwertung:

Mädchen W8:

Stehle, Tina 2. Sieger

Mädchen W9:

Hahn, Sarah 24. Sieger

Mädchen W10:

Groda, Dorothee 19. Sieger; Stehle, Delia 22. Sieger

Mädchen W11:

Schweizer, Carmen 14. Sieger; Rehm, Jennifer 22. Sieger

Mädchen W12:

Bitter, Christina 8. Sieger; Bitter, Katja 16. Sieger; Zischler, Iris 20. Sieger; Bosch, Katharina 21. Sieger

Knaben M8:

Scheffthaler, Kai 21. Sieger

Knaben M9:

Fellner, Dominik 4. Sieger; Witkowski, Thomas 13. Sieger;

Reisch, Marc 32. Sieger; Allmendinger, Michael 43. Sieger

Knaben M10:

Angerer, Timo 10. Sieger; Van Doorn, Patrick 13. Sieger;

Scheffthaler, Max 19. Sieger

Knaben M13:

Fellner, Sebastian 7. Sieger

Allein Teilnehmern/-innen herzlichen Glückwunsch!

Macht weiter so!

Allen Eltern, die Fahrdienste übernommen haben: ein herzliches Vergelt's Gott!

Mutter-Kind-Turnen

Am 18.12. wollen wir eine kleine Adventsfeier abhalten. Wir beginnen schon um **15.30 Uhr**.

Getränke und Guatsle sowie Geschirr soll jeder selbst mitbringen.

Jugendturnen 5 Jahre bis 2. Klasse

Am 18.12. findet in der Turnstunde eine kleine Adventsfeier statt. Einen Trinkbecher und Gebäck bitte selbst mitbringen. Fürs Getränk wird gesorgt.

Vorschau für Übungsleiter/-innen

Am **Mittwoch, dem 10. Januar 2001**, findet in der Turnhalle in Gosbach um 15.00 Uhr bis ca. 16.00 Uhr eine **vereinsinterne Fortbildung** für unsere Übungsleiter/-innen im Jugendbereich statt. Unsere Referentin, Frau Elfriede Schulz, wird uns einiges zum Thema "Rolle vorwärts und Vorübungen zum Handstand" zeigen. Bitte mit Sportbekleidung kommen.

Turngala am 5. Januar 2001 in Hohenstaufenhalle in Göppingen

Internationale Show aus Turnen, Tanz und Akrobatik. Kartenvorverkauf kann über die Geschäftsstelle des Turngaus Staufen getätigt werden, Telefon: (07161) 968075, dienstags 16.00 bis 18.00 Uhr und donnerstags 10.00 bis 12.00 Uhr, Fax: (07161) 968074, E-Mail: turngau@TurngauStaufen.de.

Interesse an Fortbildungen?

Liebe Übungsleiter/-innen, das neue Jahresprogramm der Fortbildung des STB und des WSJ ist da. Es kann in der Turnhalle Gosbach und bei der Geschäftsstelle eingesehen werden.

VOLLEYBALLGRUPPE

FTSV Bad Ditzgenbach-Gosbach - TSV Neuhausen 0:3 Frauen II

Leider nahmen am vergangenen Freitag die Damen des TSV Neuhausen den Sieg mit nach Hause.

Ergebnis nach Punkten: 14:24, 26:28, 17:25

Es spielten: Anita, Jutta, Wally, Helga, Gaby, Beate.

Am **15. Dezember**: kein Training, da die Gemeindehalle in Mülhausen wegen einer Veranstaltung für den Sportbetrieb geschlossen ist!!!



(Mehr) Vom Tischtennis

Ein subjektiver Jahresrückblick, bei dem notgedrungen Ereignisse und Entstehungsmomente "verschwimmen" können:

Januar 2000

Es bestand kein Bedarf an einem TT-Turnier für Vater/Mutter - Sohn/Tochter.

Die TT-Auswahl machte "Big Points", und zwar beim Volleyballturnier.

Februar 2000

Für Gesprächsstoff sorgten die Jahresversammlung der TT-Abteilung, gleichwohl der Wechsel von Julia Bischof zum TSV Holzheim (ebenfalls Oberliga).

März 2000

Damen I (Baden-Württemberg-Liga) und Herren II (Kreisklasse A) wandeln auf den Spuren der Vorsaison: jeweils Klassen-erhalt!

Isabelle Endlein und Jarmila Liskova sind für den FTSV "unverzichtbar": auch Erhalt.

April 2000

Die Herren I hatten nach dem Abstieg aus der Bezirksklasse kein leichtes Erbe anzutreten; quasi zum Wiederaufstieg "verdammte", gelang tatsächlich der Tabellenvorsitz in der Kreisliga. Auch die Damen I verwandelten den Monat zum Renner: Daniela Musatou sagt zu.

Mai 2000

Zwei Ereignisse, zwei Namen. Thomas Bohrer ließ sich nicht zweimal bitten und wird Vereinsmeister.

Marta Petrikova folgt ihrer "Nachbarin", Jarmila Liskova.

Juni 2000

Carolin Grube ging mit den besten Absichten zu den TTF Neuhausen/Filder. Dafür kam - und das war einigen suspekt - der 40 mm Ball.

Juli 2000

Karl-Heinz Rau "tauchte als Damentrainer in Rechberghausen ab und in Ditzgenbach wieder auf".

Eine oder zwei Jugendvertretungen hätten dem FTSV nicht geschadet, aber es sollte nicht so sein. Kein Jugend-Team!

August 2000

Dafür neu im Tale: Herren III, Damen III

Es war zudem Sommerpause oder doch nicht?

September 2000

Beim TT ist der Wechsel zu Hause: ab sofort mit Auszeit (Timeout) in allen Klassen und ohne Ausländer-Beschränkung. Die Entscheidung wurde zurückgenommen ...

Oktober 2000

Die Herren I treten auf der Stelle. Marijana Rauscher verbesserte den Monatsschnitt: Bezirksmeisterin (bei den Seniorinnen).

November 2000

Maribel Martin tat es ihr im Aktivenbereich - mit gleich zwei Meistertiteln - nach.

Es gab schon schlechtere Monate; der November war ein guter: Herren II und Damen II in Fahrt.

Dezember 2000

15.12./morgen Mixedturnier vor Weihnachten (19.00 Uhr).

Obwohl die Konkurrenz in der Oberliga nicht schlief: Damen I nach der Vorrunde Vierter, 13:7 Zähler.

gez. Frank Putze

Gewerbevereinigung Bad Ditzenbach e.V.

Polar-Party am 17.12.2000 in der Ortsmitte

Am 17.12.2000 startet die erste Polarparty in der Ortsmitte von Bad Ditzenbach.

Ab 11.00 Uhr können Sie sich an über 20 Ständen von der Leitungsfähigkeit der Handwerker, Geschäfte und Gewerbe der Gemeinde überzeugen. Ein abwechslungsreiches Rahmenprogramm sorgt dafür, dass Sie den ganzen Tag über gut unterhalten werden. Auch für die Kinder gibt es verschiedene Attraktionen.

Nicht zuletzt unterstützen Sie durch Ihren Besuch die Weihnachtsaktion der Geislinger Zeitung und damit verschiedene Hilfsprojekte im In- und Ausland.

Lassen Sie sich dieses Ereignis nicht entgehen!

Jugendraum Bad Ditzenbach e.V.

An alle Mitglieder,
am Sonntag, dem 17.12.2000, um 19.00 Uhr findet im Jugendraum eine außerordentliche Hauptversammlung statt. Es wäre toll, wenn ihr pünktlich und zahlreich erscheinen würdet.

Euer Jugendraum
i.A. J.S., Schriftführerin



Malteser Hilfsdienst e.V.

Sanitätszug Bad Ditzenbach

Liebe Kameradinnen und Kameraden!

Unser nächster Dienstabend ist am Freitag, dem 15. Dezember, um 18.00 Uhr, Treffpunkt am HdG.

Thema: Arbeitsdienst, Vorbereitung auf die Weihnachtsfeier.
Der Zugführer

Kreis-Weihnachtsfeier

Wie bereits bekannt, ist an diesem Samstag, 16. Dezember, ab 19.00 Uhr im Malteser-Zentrum in Uhingen die diesjährige Jahres- und Weihnachtsfeier.

Wir treffen uns am HdG **pünktlich um 18.15 Uhr** zur gemeinsamen Fahrt nach Uhingen.

Kleidung: Dienstbekleidung (Einsatzbekleidung für Helfer, Dienstanzug für Führungskräfte).

Der Zugführer

Malteser Jugend

JUGENDGRUPPE BAD DITZENBACH/GOSBACH

Liebe Multi-Adler!

Unsere nächste Gruppenstunde ist am Freitag, dem 15. Dezember, um 15.00 Uhr (**pünktlich!**).

Treffpunkt: am HdG

Thema: Adventsbesuch im Alten- und Pflegeheim "Maisch"

Kleidung: Jugendbekleidung

Waldweihnacht 2000

Nicht vergessen: Unsere diesjährige Waldweihnacht ist am **Montag, 18. Dezember**, um 18.00 Uhr, Treffpunkt am HdG.

Denkt auch an eure Wichtelgeschenke (5,00 bis 10,00 DM).

Und zieht euch entsprechend dem Wetter an!

Die Gruppenleitung

Schwäbischer Albverein e.V.

Ortsgruppe Bad Ditzenbach



Jahresschlusswanderung

Einladung zur Jahresschlusswanderung am kommenden Samstag, 16. Dezember.

Treffpunkt ist um 15.30 Uhr vor dem Rathaus in Bad Ditzenbach.

Wir wandern über den Reitstall Miller zur Klosterkirche Ave Maria nach Deggingen sowie nach Bad Ditzenbach zurück.

Im "Haus des Gastes" wollen wir in gemütlicher Runde das Wanderjahr 2000 beschließen.

Führung: Hans Voigt

Faschingsgesellschaft "De Loidige" Gosbach e.V.



Einladung zur Weihnachtsfeier

Unsere diesjährige Weihnachtsfeier findet am Samstag, dem 16.12., um 19.00 Uhr im Vereinsheim statt. Otto und Johann sorgen wieder für unser leibliches Wohl.

Vorstandssitzung

Die nächste Vorstandssitzung findet am 18.12.2000 um 20.00 Uhr wieder im Vereinsheim statt.

Schriftführerin



Kolpingsfamilie Gosbach

Weihnachtsfeier

Das Jahr ist bald zu Ende. Darum möchten wir mit einer gemeinsamen Weihnachtsfeier den Abschluss des Jahres begehen. Termin ist Samstag, 16.12.

Beginn ist um 17.00 Uhr am Kolpingsraum. Von dort aus machen wir eine kleine Wanderung mit den Fackeln. Anschließend (ab 18.15 Uhr) findet im Kolpingsraum ein gemütliches Beisammensein mit Abendessen (Urkostenpauschale 15,- DM pro Person, Kinder frei) statt.

Wir würden uns über eine große Beteiligung riesig freuen.

Wer kommt, sollte sich bei Gabi Großmann, Wiesensteiger Straße 6, Telefon 961929, anmelden.

Einfach danke sagen war zu wenig

Darum fand vor kurzer Zeit eine Feier ganz besonderer Art im Josefshaus in Gosbach statt.

Wir, die Kolpingsfamilie Gosbach, konnten 11 Mitglieder für 40-jährige Treue zum Verein ehren.

Die Jubilare wurden zu einem gemütlichen Abend (so hieß es in der Einladung) eingeladen. Nach dem Sektempfang begrüßte der 1. Vorsitzende Ralf Buck alle Anwesenden, besonders die Jubilare. Präses Pfarrer Jakob Zuparc sprach das Tischgebet und wünschte allen einen guten Appetit und das Büfett galt als eröffnet. Nach dem Essen überreichten Präses und erster Vorsitzender die Urkunde an jeden Jubilar. Die anwesenden Ehefrauen durften sich über eine Rose freuen. Highlight wurden dann Dias aus den 60er Jahren gezeigt und die jüngeren Mitglieder hörten fasziniert den Erzählungen der Jubilare zu.

Mit dem Kolpingslied klang der Abend aus.

Musikverein "Harmonie" Gosbach e.V.



Zu unserem diesjährigen **Weihnachtskonzert am 26.12.** möchten wir Sie recht herzlich einladen. Das Konzert findet in der St.-Magnus-Kirche, anschließend an den Gottesdienst (Beginn 9.00 Uhr), statt.

Vorschau: Einladung zur Jahreshauptversammlung

Unsere Hauptversammlung findet am 13. Januar 2001 um 20.00 Uhr im Gasthaus "Lamm" in Gosbach statt.

Tagesordnung:

Begrüßung durch den 1. Vorsitzenden Rainer Backes

Berichte der einzelnen Vorstandsmitglieder

Ehrungen, Neuwahlen, Verschiedenes

Wir würden uns über eine rege Teilnahme sehr freuen.

Vorstandschafft des Musikvereins

Weihnachtsfeier

Vergangenen Samstag trafen sich an die 70 Mitglieder des Musikvereins Gosbach, darunter viele Jugendliche, im Gasthaus

"Hirsch" zu einer stimmungsvollen Weihnachtsfeier. Nach dem Essen kam der Nikolaus zu Besuch. In seinem großen Sack befanden sich allerlei Geschenke, die er freigiebig an alle verteilte, so dass niemand unbeschenkt blieb.

Auch das anschließende Spiel, bei dem die Jungmusiker, die Aktiven und die passiven Mitglieder je eine Gruppe bildeten, sorgte für Stimmung. Den Sieg trugen unsere Jungmusiker davon. Doch die Erwachsenen ließen sich dadurch ihre Stimmung nicht trüben, freuten sich mit den Jugendlichen und saßen noch bis spät gemütlich beisammen.

Hallo Jungs und Mädels!

Hier noch einige wichtige Termine, an die ihr unbedingt denken solltet:

- 18.12. Um 20.00 Uhr Probe (für die diejenigen, die schon bei den Erwachsenen mitspielen)
- 22.12. Generalprobe in der Kirche (bitte alle, die am Weihnachtskonzert mitspielen, unbedingt kommen)
- 24.12. Um 12.30 Uhr Spielen durchs Dorf (Marschgabel nicht vergessen); Treffpunkt: Proberaum!
- 26.12. Konzert

Bis bald!

Andrea

Neues vom Treffpunkt Teddybär



Bei unserer diesjährigen Schuhschachtelaktion kamen sogar die Langeingesessenen vom Teddybär-Team zum Staunen. Das habt ihr echt supergut gemacht. Vielen, vielen Dank!

Wer von den Erwachsenen die Aktion "Kinder helfen Kindern" noch finanziell unterstützen möchte, kann dies bei Brot des Lebens, Evangelische Kreditgenossenschaft eG, Stuttgart, Konto-Nr. 419346, BLZ 600 606 06 tun.

Wer einen Informationsbrief kostenlos bekommen möchte, schreibe an

Brot des Lebens
Postfach 27 68, 89017 Ulm

Übrigens, für dieses Missionswerk nehmen wir gerne auch
- Briefmarken mit 1.-cm Rand
- gute Fahrräder für Arme in Rumänien.

Unser letztes Treffen im Gemeindehaus Deggingen/Bad Ditzenbach ist in diesem Jahr am Montag, 18.12., 14.00 bis 15.00 Uhr. Danach wird unser Treffpunkt Teddybär in den Winterschlaf gehen ... gähnen ... und am 8. Januar frisch ausgeruht die Türen wieder öffnen.

Möchtet ihr den Winterschlaf stören, so ruft uns einfach an:
Angelika Tuygun, Telefon: (0 73 34) 45 24,
Ute Maier, Telefon: (0 73 34) 38 84

So, nun wünschen wir euch eine bärenstarke Adventszeit, liebevolle Weihnachten, supergute Ferien und auf jeden Fall ein fröhliches Wiedersehen.

Teddybär-Team

Interessant und informativ



Freundeskreis der Realschule Deggingen



Liebe Freunde und Vereinsmitglieder,

am Montag, dem 18. Dezember, um 20.00 Uhr, findet im Nebenraum der **Gaststätte "Kräuterstube"** in Bad Ditzenbach unser letzter Freundeskreis-Treff in diesem Jahr statt.

In gemütlicher Runde wollen wir die Aktivitäten des Jahres 2000 überdenken und uns mit einem Blick in die Zukunft auf das neue Jahr 2001 einstimmen.

Alle Interessierten sind herzlich eingeladen.

Vorstand

Bohrungen für die Ditzenbacher Vinzenz-Therme nun abgeschlossen

Seit einem Jahr wird nach einer weiteren Thermal-Mineralwasserquelle für die Vinzenz-Therme in Bad Ditzenbach gebohrt. Anfangs zierte sich die gefundene Quelle, das "gesunde Nass" in ausreichender Menge ans Tageslicht zu bringen. Nachdem mittels Säure das Wasser aus der in etwa 600 Meter Tiefe liegenden Quelle herausgekitzelt wurde, konnten Testförderungen auf der Erfolgsseite verbucht werden. In der kommenden Woche wird nun die Bohrfirma ihre Arbeit einstellen, den Bohrturm wegfahren sowie Pumpe und Gestänge ausbauen.

Eine Baustelle wird der Platz an der B 466 zwischen Gosbach und Ditzenbach dennoch bleiben. "Wir haben am Dienstag eine Probe für die Analyse des Wassers der Quelle nehmen lassen. Diese wird maßgeblich für die Anerkennung des Wassers als Heilwasser sein. Danach benötigen wir eine Genehmigung zur Förderung des Wassers und wenn das erfolgt ist, werden wir bis zur Mitte des Jahres 2001 die Verlegung der Rohre zum Thermalbad vornehmen können", erklärt Michael Skorzak, Verwaltungsleiter der Vinzenz-Therme und Klinik. "Im Spätsommer oder Herbst 2001 hoffen wir, den erfolgreichen Abschluss der Arbeiten feiern zu können".

Gesundheitstest vor und nach der Blutspende

Das Deutsche Rote Kreuz bietet den Einwohnern von Deggingen bei seiner Blutspendeaktion

**am Freitag, 29. Dezember 2000, 14.00 bis 19.30 Uhr
in Deggingen in der Grundschule, Bernhardsstraße 15**

eine für jeden Spender nützliche gesundheitliche Vorsorgeleistung an. Von den voruntersuchenden Ärzten werden die "Tagessform", insbesondere Herz und Kreislauf, abgecheckt und eine Arzthelferin überprüft den Blutfarbstoffgehalt. Selbstverständlich werden bei den Untersuchungen in den Laboratorien der DRK-Blutspendezentralen kostenlos Blutgruppe und Rheus-Eigenschaft ermittelt und bei Erstspendern eine DRK-Unfallhilfe-Unfallhilfe- und Blutspender-Pass ausgestellt.



Außerdem wird das Blut biochemisch und serologisch untersucht. Dabei wird auch eine Leberfunktionsbestimmung vorgenommen. Bei auffälligen Werten wird der Blutspender informiert. So wird die Blutspende neben der Hilfe für andere auch ein kleiner Gesundheitstest für sich selbst.

Blut spenden kann jeder gesunde Mensch zwischen 18 und 68 Jahren. Erstspender bis zu 60 Jahren müssen in sehr gutem Gesundheitszustand sein. Wer jemals an einer Malaria oder Hepatitis C erkrankt war, darf nicht spenden.

Unsere Telefon-Hotline steht Ihnen bei allen Fragen zum Blutspenden unter der Nr. 0800/1194911 von Montag bis Freitag von 8.00 bis 17.00 Uhr kostenfrei zur Verfügung.

Das Papier

Papier ist meist ein dünnes Blatt, das aus Zellstoff, Holz besteht. Findet allgemein Verwendung, weil oft darauf viel wicht'ges steht.

Überall wird es benötigt; von Ägyptern einst erfunden. Denn in uns'rem Alltagsleben, ist vieles mit Papier verbunden.

Als Schreib- und auch als Packpapier, hauptsächlich zum Bedrucken. Sogar zum Faxen wird's gebraucht, Mitteilungen auszuspucken.

Doch eines ist uns allen klar, und so seh' ich es auch an, das Klopapier ist äußerst wichtig, kein Mensch darauf verzichten kann.

Walter Lorenz

Verein für Deutsche Schäferhunde e.V.

Ortsgruppe Oberes Filstal
Sitz Deggingen



Einladung zur Weihnachtsfeier

Liebe Mitglieder, zu unserer diesjährigen Weihnachtsfeier am Freitag, dem 17. Dezember, 14.30 Uhr, im SV-Heim möchten w.. Sie, liebe Eltern, Großeltern und nicht zuletzt die Kinder herzlich einladen.

Bei Kerzenschein, Glühwein und Hutzelbrot erwarten wir auch in diesem Jahr den Nikolaus persönlich.

Wir freuen uns gemeinsam auf diesen Nachmittag in vorweihnachtlicher Atmosphäre.

PS: Der Nikolaus kommt im Jahr 2000 nicht wie üblich mit seinem Rentierschlitten, sondern, wie es sich für den Schäferhundeverein gehört, mit dem ...

Volkshochschule Geislingen/Steige

Veranstaltungen, Kurse und Seminare der Volkshochschule Geislingen

VHS-Fahrt zur Kunsthalle Tübingen

In Zusammenarbeit mit dem Kunst- und Altertumsverein Geislingen e.V.

Samstag, 10. Februar 2001

Abfahrt ist um ca. 14.00 Uhr, Rückkehr um ca. 17.30 Uhr

Henri Rousseau

Der Zöllner - Grenzgänger der Moderne

Henri Rousseau (1844 - 1910) war ein Wegbereiter der Moderne. Die Kunsthalle Tübingen zeigt vom 3. Februar bis zum

17. Juni 2001 die erste Retrospektive in Deutschland. Einzige Station dieser Ausstellung ist Tübingen.

Interessierte erhalten ein Faltprospekt bei der Geschäftsstelle der Volkshochschule Geislingen. Anmeldungen sind ab sofort möglich. Übrigens: eine tolle Geschenk-Idee!

Fahrt nach Südpolen: Breslau - Krakau - Beskiden

Die Volkshochschule plant vom 25. Mai bis zum 4. Juni 2001 eine Bus-Studienreise nach Polen mit drei Übernachtungen in Breslau, fünf Übernachtungen in Krakau und zwei Übernachtungen in Wien.

Anmeldungen und Information bei der Volkshochschule Geislingen, Telefon (07331) 24269 oder Telefax (07331) 24377 oder E-Mail vhs@geislingen.de.

YOGA in der Weihnachtspause

Mit der Yoga-Lehrerin Sabine Spring

Für alle, die sich etwas Gutes tun oder anderen etwas Gutes schenken wollen, bietet die Volkshochschule zwischen den Feiertagen in der Weihnachtspause einen Yoga-Kurs an. Teilnehmern kann jede oder jeder, der Yoga kennen lernen möchte oder auch schon Yoga-Erfahrung und Übung hat.

I. Leichte Yoga-Übungen und Meditation (Anmelde-Nr. 30102)

Ideal zum Entspannen und Auftanken für neue Kraft und eine positive Einstellung. Für die Entwicklung von Lebensfreude und die Erhaltung der inneren Mitte.

Vorkenntnisse in Yoga und Meditation sind kein Hindernis, sind aber auch keineswegs erforderlich!

Mittwoch, 27.12.2000, jeweils von 18.00 - 19.30 Uhr

Donnerstag, 28.12.2000, in der Volkshochschule Geislingen

Freitag, 29.12.2000, im Gymnastikraum (EG)

Mindestteilnehmerzahl: 8; Höchstteilnehmerzahl: 12

Gebühr: 44,- DM

II. Die Seele baumeln lassen ... (Anmelde-Nr. 30103)

... ideal zum Entspannen und Auftanken!

Mit einfachen Yoga-Übungen, Tiefenentspannung und Meditation, Atemtechnik und Phantasiereisen.

Stress und Verspannung lösen und die Energien zum Fließen bringen. Vorkenntnisse sind nicht hinderlich, aber auch nicht nötig.

Dienstag, 02.01.2001, jeweils von 18.00 - 19.30 Uhr

Mittwoch, 03.01.2001, in der Volkshochschule Geislingen

Donnerstag, 04.01.2001, im Gymnastikraum (EG)

Freitag, 05.01.2001

Mindestteilnehmerzahl: 8; Höchstteilnehmerzahl: 12

Gebühr: 57,- DM

Anmeldung persönlich, schriftlich oder telefonisch bei der Volkshochschule Geislingen, Telefon: (0 73 31) 2 42 69, Fax: (0 73 31) 2 43 77; E-Mail: vhs@geislingen.de

Zählerableser des Albwerks unterwegs

Von Freitag, den 15. Dezember, bis zum 5. Januar sind die Stromableser im Versorgungsgebiet des Albwerks unterwegs. Aufgrund dieser Ablesungen werden die Jahresstromrechnungen erstellt. Autorisiert sind nur vom Albwerk beauftragte Personen, die sich auf Verlangen ausweisen. Sofern ein Kunde nicht zu Hause ist, findet er im Briefschalter eine Karte. Sie enthält Hinweise, um den Stromzähler selbst abzulesen und den Zählerstand dem Albwerk mitzuteilen. Wo das Albwerk den Stromverbrauch nicht feststellen kann, wird die Rechnung auf der Basis einer Verbrauchsschätzung erstellt.

Musikschule Geislingen

Verschenken Sie ein Vierteljahr Musikschulunterricht

Mal was Originelles: Sie können Ihren Lieben ein Vierteljahr Instrumentalunterricht schenken.

Ein Vierteljahr Einzelunterricht mit wöchentlich 30 Minuten kostet gerade einmal DM 339,-. In der Zweiergruppe kostet es DM 303,-, in der Dreiergruppe DM 237,-.



Ein zehnstündiger Kurs "Kinderliedergarten" für Kleinkinder ab 24 Monate bis drei Jahre kostet DM 125,--.

Verschenken Sie Geislinger Musik zum Fest

Eine weitere Geschenkidee aus der Musikschule: die CD der Musikschul-Bigband. Unter dem Namen: "The United Jazz & Blues Brothers" gibt es einen Live-Mitschnitt. 12 Titel, darunter "Night Train", "Tequila", "What'd I say", "Oye como va" und "Mercy, Mercy, Mercy" erfreuen die Hörer mit dem typischen Flair einer Live-Aufnahme.

Die zweite Scheibe mit dem Titel "Celebration" wurde in der Presse in den höchsten Tönen gelobt.

Mit Chatanooga Choo-Choo, In the Mood, Pink Panther, Take the A-Train, Harlem Nocturne, Night Train, Pennsylvania 6-5000 und Celebration sind ausreichend Jazz-Klassiker eingespielt worden, die das Herz eines jeden Jazz-Fans höher schlagen lassen.

Jede CD ist für 20 DM im Sekretariat der Musikschule erhältlich.

MS

Kreisverein für Behinderte Göppingen e.V.

Beethovenstraße 48/1, Süßen, Tel. (07162) 44568

Veranstaltungen der Begegnungsstätte Süßen

Am Donnerstag, dem 14.12., findet bei uns in der Begegnungsstätte das Weihnachtsessen mit Uschi statt.

Am Samstag, dem 16.12., ist die Weihnachtsfeier des Kreisvereins im evang. Gemeindehaus in Süßen. Der Beginn ist um 14.30 Uhr.

Am Sonntag, dem 17.12., findet in der Begegnungsstätte ein Spiel- und Spaßnachmittag statt.

Im Namen aller Mitglieder möchten wir uns bei den Besuchern unseres Standes auf dem Weihnachtsmarkt bedanken. Mit dem Ergebnis waren wir sehr zufrieden.

Weiterbildung:

Neues Angebot der Handwerkskammer

Handwerker ran an digitale Kameras

Den schnellen Wandel in Büro und Werkstatt fangen clevere Handwerker mit Weiterbildung auf. Denn fest steht: **Wettbewerbsfähigkeit hängt vom Wissenspotential der Mitarbeiter ab. Das neue Bildungsprogramm der Handwerkskammer Region Stuttgart unterstützt Führungskräfte, Meister, Gesellen und Büropersonal mit einer breiten Palette an kaufmännischen, technischen und EDV-Seminaren. Auch der Europäische Computerführerschein gehört dazu.**

So kompakt wie möglich, so inhaltsvoll wie nötig lautet die Devise des Bildungs- und Technologiezentrums bei der Seminar-gestaltung für das Handwerk. Deshalb wird beim Kurs "Kaufmännische Praxis Teil 1 und 2" die Buchführung, Lohnabrechnung, Arbeits- und Tarifrecht, Steuerrecht sehr praxisnah an zwölf Abenden durchgespielt. Diese Weiterbildung richtet sich an alle Einsteiger. Ein weiterer Baustein für den Erfolg im Büro ist die Qualifikation zum Betriebsassistenten, mit der die Schnittstelle zwischen Büro und Werkstatt professionalisiert wird. Wer den Kurs zum Betriebsassistent durchläuft, ist auf der Karriereleiter schon weit oben und eine gesuchte Fachkraft. Gesetzesänderungen mit großen Auswirkungen auf Handwerksbetriebe werden im Seminar "Aktuelle Fragen zum Jahresbeginn" im Januar erläutert.

Das Angebot in Sachen E-Commerce setzt auf den Entwicklungen im Internet auf. Die Kurse beginnen beim Schnupperkurs für den Einstieg ins Netz. Geübte lernen Online-Präsentationen selbst zu gestalten. Auch die digitale Bildbearbeitung, mit der die fotografische Dokumentation zum Kinderspiel wird, steht zur Auswahl. Darüber hinaus bietet die Broschüre eine Auswahl

an Seminaren aus den Bereichen Unternehmensführung, berufsbezogene Weiterbildung und Recht an. Das kostenlose Bildungsprogramm kann angefordert werden: Tel. (0711) 86700-0, Fax (0711) 86700-33 oder per E-Mail: weiterbildung@hwk-stuttgart.de. Die neuesten Bildungsangebote stehen auch im Internet: www.hwk-stuttgart.de.

Geschenkabonnement des Kulturvereins Geislingen e.V.

Der Kulturverein veranstaltet im Rahmen seines Kulturprogramms 2000/2001 noch drei Konzerte.

Am **Donnerstag, 18. Januar 2001**, swingen wir ins neue Jahr! Vier Damen, das **Ladies Swing Quartet**, präsentieren uns in der Jahnhalle Swing, Blues, Boogie, Musical, Pop, U-Klassik. Übrigens ein Ensemble mit Geislinger Beteiligung.

(Nicht nur) Barockmusik gibt es am **Donnerstag, 22. März 2001**, im Martin-Luther-Haus. Das **Amsterdam Loeki Stardust Quartet** - ein absolutes Spitzenensemble - spielt Flötenmusik vom Mittelalter bis zur Moderne. Lassen Sie sich überraschen!

Die kleine Konzertreihe beenden wir mit Kammermusik in großer Besetzung. Am **Donnerstag, 10. Mai 2001**, tritt im Martin-Luther-Haus das Oktett des Saarländischen Rundfunks, das **Mithras-Oktett**, mit Werken von Thieriot und Beethoven auf.

Alle drei Konzerte werden im Rahmen eines Geschenk-Abonnements in der Vorweihnachtszeit angeboten. Ein ideales Weihnachtsgeschenk, das Sie sich nicht entgehen lassen sollten! Auch Einzel-Gutscheine für ein Konzert Ihrer Wahl sind erhältlich.

Die Preise für das Geschenk-Abonnement (3 Konzerte) belaufen sich auf 70 Mark, 60 Mark und 50 Mark. Für Mitglieder des Kulturvereins ist der Preis jeweils um 10 Mark reduziert.

Nähere Informationen erhalten Sie in der Geschäftsstelle des Kulturvereins im Touristik- und Kulturbüro, In der MAG, Schillerstr. 2. Eine telefonische Vorbestellung ist unter der Telefon-Nr. (07331) 24361 (Frau Heckmann) möglich.

Die Polizei hat noch Ausbildungsplätze frei

676 Ausbildungsplätze sind 2001 landesweit neu zu besetzen. Somit wird bei der Bereitschaftspolizei die Ausbildungskapazität um 1/3 erhöht und mehr jungen Menschen kann der Beruf des Polizeibeamten angeboten werden.

Wie auch in den vergangenen Jahren bewarben sich junge Leute aus dem Landkreis Göppingen bei der Polizei des Landes Baden-Württemberg und haben mit Erfolg an der Einstellungsprüfung teilgenommen. Vor kurzem wurden 20 Polizeimeister, anwärter/-innen und Polizeikommissarsanwärter/-innen bei der Bereitschaftspolizei in Göppingen eingestellt.

Um weiterhin qualifizierte Bewerber für den Polizeidienst aus dem Landkreis Göppingen zu erhalten, werden noch geeignete junge Interessenten für den Polizeiberuf gesucht.

Für engagierte junge Frauen und Männer zwischen 16 1/2 und 30 Jahren ergeben sich im Jahr 2001 attraktive Berufsperspektiven. Aufgrund des Bewerberschlusses für den mittleren Polizeivollzugsdienst zum 31.12.2000 kann der Einstellungsberater der Polizei in den nächsten Wochen die vielfältigen Aufgabengebiete der Polizei vorstellen und die Anforderungen der Bewerber überprüfen.

Sind Sie jung und dynamisch - sportlich gut in Schuss, dann sollten die seit Jahren nicht mehr so hohen Einstellungszahlen der Polizei nutzen und sich in den nächsten Tagen mit dem Einstellungsberater der

**Polizeidirektion Göppingen, Herr Rudi Bauer,
Schillerstraße 17, 73033 Göppingen
Telefon (0 71 61) 63-20 31**

E-Mail: berufsinfo@pdgp.bwl.de

in Verbindung setzen.

Weitere Informationen können Sie im Internet unter <http://www.polizei-bw.de> abrufen.

Termin: Bewerbungsschluss für die Herbsteinstellung 2001 ist der 31.12.2000.



"Night Vision" sieht selbst durch dicksten Nebel Nachtfahrten sind doppelt so gefährlich

Nachtsichtgeräte, wie sie das Militär seit langem kennt, könnten nächtlichen Autofahrten ihre Schrecken nehmen. Noch sind sie allerdings Zukunftsmusik. Bisher sind Fahrten bei Nacht doppelt so gefährlich. Die Fahrer sehen viel weniger als bei Tag, die meisten richten ihre Geschwindigkeit aber nicht darauf ein. Im krassen Missverhältnis stehen Sicht und Tempo auf schwarzen Asphaltstraßen bei Regen.

Nachtfahrten könnten bald viel sicherer werden: Die neuesten amerikanischen Cadillac-Modelle verfügen über ein spezielles Nachtsichtsystem namens Night Vision. Es reagiert wie professionelle Nachtsichtgeräte nicht auf sichtbares Licht-, sondern auf Wärmestrahlen. Sie ermöglichen nächtlichen Weitblick über mehrere hundert Meter - auch bei Nässe und blendendem Gegenverkehr, bei Nebel und Schneefall. Bei uns arbeitet beispielsweise Daimler-Chrysler an einer ähnlichen Entwicklung.

Solange diese Geräte allerdings nicht Allgemeingut werden, müssen sich Autofahrer mit den bekannten Lichtquellen begnügen - und diese sind trotz aller Fortschritte durch Xenonlampen, durch Freiflächen- und Projektionsscheinwerfer kümmerlich im Vergleich zu Tageslicht. Schlimmer noch: Kaum ein Fahrer ist sich bewusst, wie wenig er nachts tatsächlich sieht. Er fährt für seine Sicht viel zu schnell - und mit doppeltem Risiko.

Die Scheinwerfer beleuchten nur die Fahrbahn unmittelbar vor dem Wagen. Sie sind viel schwächer als Tageslicht. Weiter vorn, rechts und links bleibt alles im Dunkeln - ganz wörtlich. Schwächeres Licht bedeutet, dass das Auge vom Tag- auf das Nachtsystem umschaltet. Es besitzt die nötige höhere Empfindlichkeit, liefert aber weniger scharfe Bilder. Je schwächer das Licht, desto weniger sind die Farben ausgeprägt. Desto langsamer arbeitet das Auge. Man muss erst eine ganze Weile hinsehen, bevor man erkennt, was vor einem auf der Straße ist. Nachts sind alle Katzen grau - und viele ältere Menschen haben große Schwierigkeiten.

Ganz schlimm wird es bei Regen. Zum einen wird die Sicht durch Wassertropfen auf der Windschutzscheibe, durch Schleier und Schlieren gestört, die im Licht des Gegenverkehrs förmlich aufglühen. Zum anderen vervielfacht die spiegelnde nasse Straße die Blendung.

Die TH Darmstadt ermittelte in einem Großversuch: Schwarz gekleidete Fußgänger sind auf dunkler nasser Straße erst zu sehen, wenn das Auto auf 10 bis 15 Meter heran ist. Schon bei Tempo 40 ist eine Kollision fast unvermeidlich. Bei diesem Tempo legt der Wagen in der Sekunde schon 11 Meter zurück - und eine Sekunde mindestens braucht der Fahrer, um unter diesen widrigen Umständen überhaupt reagieren zu können.

Auch einen gestürzten und damit unbeleuchteten Radfahrer, selbst ein havariertes und quer zur Fahrtrichtung stehendes dunkles Auto kann man bei Nacht und Regen schon bei Geschwindigkeiten deutlich unter 50 km/h kaum so rechtzeitig erkennen, dass es zum Anhalten reicht. Nur weil solche Ereignisse sehr selten sind (Gottseidank!), passiert bei Nachtfahrten auf regendunklen Landstraßen nicht noch mehr.

Der Autofahrer, der um diese Verhältnisse weiß, wird künftig noch behutsamer fahren. Einen Hintermann, der drängelt, lässt er vorbei. Niemand verbietet es, sich in gebührendem Abstand anzuhängen: Als Hinterherfahrender hat man es viel leichter. Der Fußgänger, der von der kümmerlichen Sicht aus dem Auto meist nichts weiß, ist gut beraten, die immer wieder gehörten Ratschläge auch anzunehmen: heller Mantel, helle Strümpfe, helle Schuhe, eine helle Zeitung in der Hand. Am allerbesten ein paar der glitzernden Reflex-Clips tief an Kleidung oder Schuhe stecken, die es extra für diesen Zweck gibt - wenn man Glück hat, sogar kostenlos.

Stefan Wolterreck

Schulung zur qualifizierten Nachbarschaftshelferin für den ambulanten, hauswirtschaftlichen Dienst

Im Rahmen des Förderprogramms "Innovative Maßnahmen für Frauen im ländlichen Raum" des Ministeriums für Ländlichen Raum, Baden-Württemberg, wird an der Fachschule für Landwirtschaft Göppingen, Pappelallee 10, ab 9. Januar 2001 eine 12-teilige Schulungsreihe angeboten.

Folgende Schulungsthemen sind vorgesehen:

- Einführung in die häufigsten Alterserkrankungen
- Einführung in die Grundlagen gesunder und altersgerechter Ernährung
- Grundbegriffe der Diätetik
- Gesprächsführung
- Krisenbewältigung, Hilfsmöglichkeiten für die Helferin.

Dieser Kurs soll wohl Bäuerinnen als auch Frauen in und nach der Familienphase die Möglichkeit geben, gut vorbereitet stundenweise in die Arbeit der Sozialstationen einzusteigen. Dort werden motivierte, verlässliche und kompetente Frauen jeden Alters gebraucht! Das Kursangebot richtet sich selbstverständlich auch an alleinerziehende Mütter und arbeitslose Frauen, die aufgrund ihrer persönlichen Situation nur in einem geringen Stundenumfang tätig sein können.

Allen Teilnehmerinnen wird ein Schnuppereinsatz in einer nahegelegenen Sozialstation angeboten. Schon bei dieser ersten Praxiserfahrung werden sie feststellen, wie vielseitig und abwechslungsreich, aber auch wie verantwortungsvoll und bereichernd die Arbeit in den Haushalten hilfsbedürftiger Menschen ist.

Diejenigen, die sich nach Abschluss des Kurses in "ihrer" Sozialstation so wohlfühlen, dass sie die Tätigkeit im Hauptberuf ausüben möchten, können an derselben Schule den Lehrgang zur staatl. geprüften Hauswirtschafterin besuchen. Damit ergeben sich allerbeste Chancen für eine Festanstellung.

Die Schulungsabende finden dienstags ab 09.01.2001 um 19.30 Uhr statt. Das Projekt findet in Zusammenarbeit mit den Sozialstationen des Landkreises Göppingen statt.

Anmeldungen von Frauen aus dem ganzen Landkreis Göppingen können ab sofort schriftlich an folgende Adresse gerichtet werden:

Amt für Landwirtschaft, Pappelallee 10, 73037 Göppingen
Telefonische Auskunft erhalten Sie unter (07161) 96314-45 oder -46 (Frau Reyher).

Die Teilnehmerinnen haben einen Kostenanteil von 10 % selbst zu tragen. Je nach Teilnehmerzahl sind dies zwischen 30 - 50 DM für den gesamten Kurs. Evtl. ist eine spätere Erstattung durch die übernehmende Sozialstation möglich.

Lichterglanz und Budenzauber

Die Weihnachtsmärkte 2000 in der Region Stuttgart

Aufgrund der großen Nachfrage im vergangenen Jahr wurde von der Regio Stuttgart Marketing- und Tourismus GmbH 2000 wieder der beliebte Weihnachtsmarktführer für die gesamte Region Stuttgart erstellt. "Lichterglanz und Budenzauber" - so lautet der Titel der Publikation, die in diesem Jahr erneut erweitert wurde und nun 146 verlockende Weihnachtsmärkte der Region vorstellt. Geordnet nach Landkreisen und Terminen, ergänzt durch die Anbindung mit Bussen und Bahnen, macht die mit vielen Farbfotos illustrierte Broschüre sicherlich Lust auf eine weihnachtliche Entdeckungsreise durch die Region Stuttgart.

Der **Reichtum der Vielfalt** der Weihnachtsmärkte in der Region Stuttgart ist außergewöhnlich groß: angefangen beim traditionellen Stuttgarter Weihnachtsmarkt, der mit mehr als 200 Buden fast vier Wochen lang für Besucher aus aller Welt geöffnet ist, über den Ludwigsburger Barock-Weihnachtsmarkt mit der herrlichen Weihnachtskrippen-Ausstellung und den mittelalterlichen Esslinger Weihnachtsmarkt mit historischer Kulisse vor dem Alten Rathaus bis hin zu den vielen kleinen, oft nur wenige Tage dauernden, heimeligen, fast schon familiären Märkten der anderen Städte und Gemeinden in der Region.

Ergänzt wird die Beschreibung der Weihnachtsmärkte durch zahlreiche **touristische Tipps**, die einen Ausflug in die Region noch interessanter und lohnenswerter machen: beispielsweise die Wanderung von Neuffen zur Burgruine Hohenneuffen, der größten der Schwäbischen Alb oder der Besuch der Staub'schen Arbeitersiedlung aus dem 19. Jahrhundert in Kuchen. In vielen Städten und Gemeinden der Region Stuttgart befinden sich Sehenswürdigkeiten und touristische Kleinode, die es noch zu entdecken gilt und deren Besichtigung sich wunderbar mit einem Bummel über den jeweiligen Weihnachtsmarkt verbinden lässt.

Die Broschüre "Lichterglanz und Budenzauber" ist gegen eine Schutzgebühr von DM 2,- bei der Touristik-Information "i-Punkt" in der Königstraße 1A, gegenüber dem Hauptbahnhof, sowie in allen Touristikstellen der Region erhältlich.

Die Broschüre kann auch **telefonisch unter (0711) 2228-225** oder per Fax (0711) 2228-270 zuzüglich Versandkosten bestellt werden.

PEKiP - "Spielen und Bewegung" für Eltern und Kinder

Das Deutsche Rote Kreuz, Kreisverband Göppingen, bietet neue Kurse unter dem Motto "Spielen und Bewegung" für Eltern und Babys an. Die Kurse umfassen jeweils zehn Gruppentreffen.

Das Angebot ist nach dem "Prager Eltern-Kind-Programm" entwickelt worden.

In Kleingruppen haben die Eltern die Möglichkeit, ihre Kinder bei Spiel und Bewegung zu beobachten. Im spielerischen Um-

gang erfahren Sie unter fachlicher Anleitung, wie Sie Ihre Kinder beim Erlernen der natürlichen Bewegungen unterstützen können.

Neue Kurse beginnen in Geislingen am Mittwoch, 10.01.2001. Wir haben noch Plätze frei für Kinder mit Geburtsdatum August bis Oktober 2000.

Anmeldungen bitte beim DRK-Kreisverband Göppingen, Telefon: (0 71 61) 67 39 12.



NEUERÖFFNUNG!

Neues Gesundheitszentrum in Bad Ditzenbach!

Sie werden begeistert sein von unserer einmaligen Erlebniswelt für Naturheilmittel, Heilkräuter, Naturkosmetik, Bienenprodukte, erlesene spanische Weine und vieles mehr! Besuchen Sie uns, und lassen Sie sich überraschen! Bad Ditzenbach, Helfensteinstraße 47 (direkt an der Bundesstraße).



Viele außergewöhnliche Eröffnungsangebote!

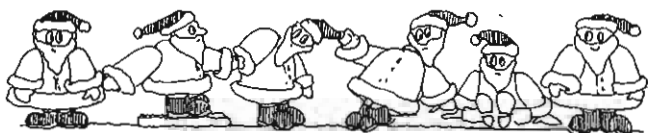
Wir haben für Sie geöffnet:

Montag bis Freitag 9 - 18 Uhr

Samstag 9 - 16 Uhr

**Kräuterhaus
Sanct Bernhard**

Alle unsere gesunden Produkte sowie unseren großen kostenlosen Gesundheitskatalog mit Kosmetik-Probeset können Sie auch einfach telefonisch bestellen: 073 34/9 65 40.



★★★★★★★★★★★★★★★★★★★★★★★
 ★ **Haben Sie Ihre Weihnachts- und Neujahrs- Glückwunschanzeige schon aufgegeben?** ★
 ★ Telefon 0 71 61 / 9 30 20 - 0 ★
 ★★★★★★★★★★★★★★★★★★★★★★★

Wir machen
Betriebsferien
 vom 23. Dezember 2000 bis 7. Januar 2001
 Ihr Fachverlag für Amts-, Mitteilungs- und Informationsblätter
Verlagsdruckerei Uhingen
 Inh. O. Nussbaum
 Telefon 07161 / 9 30 20-0 • Fax 07161 / 9 30 20-20

Praxis Dr. med. Winker
 Deggingen
vom 24.12.2000 bis 06.01.2001
KEINE SPRECHSTUNDE.

Vertretung in dringenden Fällen:
 Dr. Haegele, Dres Jung, Dr. Moll

Privates Alten- und Pflegeheim

Erna Maisch
 Helfensteinstr. 29 • 73342 Bad Ditzgenbach
 Telefon (0 73 34) 50 53

Zur Bewältigung unserer vielfältigen Aufgaben suchen wir
examinierte Altenpfleger/-in Krankenschwester/-pfleger
 im Tag- und Nachtdienst in Voll- oder Teilzeit, zum nächstmöglichen Zeitpunkt.
 Falls Sie Interesse haben, rufen Sie Frau Maisch oder Frau Zarrandi an.

Super Weihnachtsangebote!

Bodenstaubsauger
 • 1500 Watt Maximalleistung
 • ergonomischer Handgriff
 • 2-teiliges, integriertes Zubehör
DM-199,-
jetzt DM 159,-



Große Auswahl an Handys!

1:1 Aktion TelePassport
Smarty Special
 Verlängerung bis 31.12.00
 • Anschluss geb. frei
 • Keine Grundgebühr
 • Nur 9,95 DM Mindestumsatz
NOKIA 3310
 Das Handy mit 600 über 1000-er Speicher-Kapazität, 64kB SPS, 133 g Gewicht, 4 Spiele, Nach-Call-Work-Verfahren, Videofunktion, 76-Tone-Melodien, 21 x 7 Klingeltöne...
DM *99,-
 * bei Abschluss eines 24 Monate Vertrags

Wasserkocher
 • 1 Liter in 5 Minuten
 • automatische Kochpunktausschaltung
 • modernes Design
DM-29,-
jetzt DM 14.90



BRAUN Oral B
D 6011
 2800 rotierende Oszillationen
 • Kompaktdetall
 • Akkubetrieb
DM-69.90
jetzt DM 39.-



H&B TV-SERVICE
Hübner • Böhmig VIDEO ■ HIFI ■ TELEFON ■ SAT ■
 Drackensteinerstr. 19 • Bad Ditzgenbach-Gosbach • Tel. 92 10 92

Wir bieten einen **ELOKOM** GmbH Meisterbetrieb

Komplettservice
 im Bereich:

Schönblickstraße 9/1
 73326 Deggingen
 Tel. (0 73 34) 92 20 58
 Fax (0 73 34) 92 20 59

ELOKOM
 Elektrotechnik

Außenlager:
 An der Riese 5
 73344 Gruibingen

ELOKOM
 Kommunikations- und Dotentechnik

ELOKOM solar

Mitmachen im **ORCHESTER KRISTALLKLANG**

Am Montag, 18.12.00, um 17 Uhr
ÖFFENTLICHE SCHNUPPERPROBE
 im Gemeindehaus in Gosbach!
 Einfach mal vorbeischaun!

Das erste Orchester für alle Instrumente, die bisher keine musikalische Heimat haben:



- + Tasteninstrumente: Keyboard, Akkordeon, Klavier...
- + Saiteninstrumente: Gitarre, E-Gitarre, E-Bass, Geige, Cello, Kontrabass...
- + Blasinstrumente: Blockflöte, Panflöte...
- + sonstige...

Mitmachen kann jede(r) - alle Instrumente - jedes Alter!
 Information u. Anmeldung: W. Hügel, Dirigent, Musikschule Kristallklang
 Unterricht frei Haus! Tel.: (0 73 35) 9 22 48-0, Fax: 92 24-99

Info – Forst- u. Gartenprogramm

HUSQVARNA-STIHL-AS + TORO Motorgeräte

- Forstwerkzeuge - Bekleidung - Zubehör
- Umweltfreundliche Schmier- und Treibstoffe
- Reparatur und Inzahlungnahme sämtl. Motorgeräte
- Schleifservice für Ketten-, Band- und Kreissägen
- AKTUELL – Stahl und Husqvarna

Komplettpakete besonders preisgünstig.

Schnäppchen !! Rasenmäher Ausstellungsgeräte

Bis zu 30 % reduziert!



Maschinen und Werkzeuge
für Industrie, Handwerk und Bau
Verkauf – Service – Reparatur

73347 Mühlhausen • Parkstraße 10
Telefon (0 73 35) 67 05

2-Zimmer-ELW

in Bad Ditzenbach-Gosbach, 58 m², ruhige Lage,
ab 01.03.2001 zu vermieten.

Telefon (0 73 35) 92 10 58 ab 18.30 Uhr

Kleiß



Laichingen • Goethestraße 69-71

☎ 07333-63 71 • Fax 62 74

<http://www.kleiss.com>

**Bedachungen
Dachfläscherei
Fassaden**

Wohlbefinden und Gesundheit ist unbezahlbar,
unsere Fitnessgutscheine nicht.

*Geschenkgutscheine für Fitness,
Aerobic und Ernährungsartikel*



SPORTSTUDIO

“ TIME FOR... ”

SPORT*FITNESS*AEROBIC*SELBSTVERTEIDIGUNG*
*KINDERBETREUUNG*KRANKENGYMNASTIC

Drackensteiner Str. 105 • 73342 Gosbach • Telefon (0 73 35) 92 26 65



Vinzenz Therme
Bad Ditzenbach

**Sind Sie noch auf der Suche nach einem
Weihnachtsgeschenk?**

**- Dann haben wir die ideale
Geschenkidee für Sie:**



Überraschen Sie doch ihre Lieben mit einem
individuellen Gutschein,
für einen Urlaubstag im Bad.

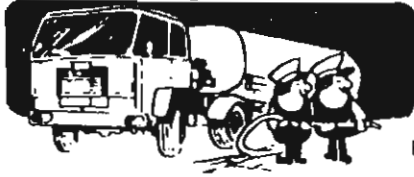
Sie erhalten Gutscheine über Thermalbad- oder Saunabesuche, sowie für
Massagen oder auch für die Einkehr in unser Thermalbad-Cafe.

Für nähere Auskünfte stehen wir Ihnen jederzeit, unter der
Telefonnummer (0 73 34) 76-1 05, zur Verfügung.

Wir freuen uns auf Ihren Besuch!

Ihr Team der Vinzenz Therme in Bad Ditzenbach





Braun & Mangold GmbH

Heizöle · Treibstoffe
 Pichlerstr. 12, 89150 Laichingen
 Telefon (07333) 67 27
 Büro Seestr. 57, 73349 Wiesensteig
 Telefon (07335) 60 41

Wir liefern Ihnen **HEIZÖL** preisgünstig und schnell

STIHL HOCHENTASTER HT 75

**Ohne Leiter
 bis in 5 m
 Höhe sägen**

STIHL®

AUTO-GÖLZ
 73344 Gröbtingen Tel. 07335/5242 Fax 07335/7755

**STIHL®
 DIENST**

PROFI-SERVICE

Wir beraten Sie gerne!

GLEITSICHTGLÄSER

gratis* auf Rezept

* für gesetzlich Versicherte mit Anspruchsberechtigung

scharf in allen Entfernungen

FERNE
 GESPRÄCHS-DISTANZ
 LESEN

**optik
 aktuell**
 by Sigmund Reiss

SEHEN UND GEGEHEN WERDEN.

Göppingen, Markt-/Ecke Lange Str. 9 · Esslingen · Leonberg
 Ludwigsburg · Sillenbuch · Stuttgart · Tübingen · Waiblingen
 www.optikaktuell.de

Ihr Reisebüro im Tale

Hauptstr. 73 in Deggingen ☎ (073 34) 2 14 04

Die neuen Sommerkataloge 2001 sind da!

Farlentermine 2001 jetzt buchen!

Mo.-Fr. 9.00 - 12.30 + 14.30 - 18.30 Uhr · Sa. 9.00 - 12.30 Uhr

Neu in Deggingen

100 % Aloe Vera

Jetzt anrufen oder ausfüllen und Infos anfordern
Telefon (0 73 34) 92 08 00 · Fax (0 73 34) 92 03 32

Alle
 Produkte
 direkt vom
 Hersteller!

Name _____
 Straße _____
 Ort _____

Herbert Kögel · Schulstraße 52 · 73326 Deggingen
 Selbständiger Partner von **FOREVER LIVING PRODUCTS**

Suchen Sie eine
gutbezahlte Tätigkeit
 bei freier Zeiteinteilung,
 ohne Investition.
 Ich informiere Sie gerne.
Telefon: 0 73 34 / 92 04 22

Wir sorgen für
wohlige Wärme
und feuchte Frische!

Schneider

Flaschnerei
Sanitär · Heizung
Schlosserei

Unser zuverlässiges Angebot für Sie:

Sanitär

- Gas- und Wasserinstallationen
- Solaranlagen
- Regenwassernutzung
- Kundendienst
- Wasseraufbereitung
- Annäherungselektronik
- Badeinrichtung - Möbel - Teppiche

Fordern Sie uns

C. + M. Schneider GbR
Hofweiher Str. 9 · 73342 Bad Ditzgenbach Gosbach
Telefon (0 73 35) 51 84 · Telefax (0 73 35) 20 74

Umlandhof WEIHNACHTSBÄUME

Das Umlandhof-Weihnachtsbaumparadies erwartet Sie. Alle unsere Weihnachtsbaumkulturen werden natürlich, das heißt ohne Einsatz von chemischen Mitteln, bewirtschaftet. Unser Pflegesystem mit unseren Schafen als Rasenmäher ist einzigartig. Wir haben eine Riesenauswahl an Weihnachtsbäumen aller Arten und Größen.



Riesiger Weihnachtsbaum-Markt

Ständig über 1000 frisch geschlagene Weihnachtsbäume im Angebot
- alle Arten - alle Größen - super Qualitäten -

● **Schnäppchen-Markt**

Größe bis 2,50 m jeder Baum DM 19,-

● **Markt für Single-Bäume und Topfbäume**

- Riesenauswahl -
Jeder Single-Baum mit Ständer für nur DM 19,-

Unser Renner!

● **Christbäume selber schiagen**

- weit und breit unschlagbar -
Tausende von Christbäumen erwarten Sie!
Der Spaß für die ganze Familie!
- Bitte Säge / Erntewerkzeug mitbringen Jeder Baum (bis 2,5 m) DM 19,-

73110 Hattenhofen (Kreis Göppingen)
Der Umlandhof liegt zwischen Hattenhofen und Zell u.A.
Täglich 10 - 18 Uhr - auch sonntags!
www.umlandhof.de

Weihnachtsputen bitte vorbestellen!



Mode direkt von den Herstellern

für die ganze Familie,
alles zu Herstellerpreisen,
laufend Sonderangebote.

Modische
Kinderbekleidung
alles Markenware



jetzt vieles reduziert bis zu **25%**

Mo. - Fr. 13.30 - 18.00, Do. bis 19.00, Sa. 9.30 - 13.00, la. Sa bis 15.00
Hereso Verkaufshalle gegenüber Einkaufszentrum Zell, Tel. 071 64/2088

Hereso Walter Reutter Bekleidungsfabrik
73119 Zell u.A., Göppinger Str. 8

Der Kundendienst macht's!

TV-Holder GmbH

Video - HiFi - Satellitentechnik - Telekommunikation
Sommerbergstraße 69 · 73349 Wiesensteig
Telefon: (0 73 35) 60 79 · Fax: (0 73 35) 60 95

...macht den Kundendienst.

Die wertvolle Knolle
aus heimischer Scholle.



Seit 30 Jahren
erzeugen wir auf
der Gemarkung
Deggingen

die
"Au-Kartoffel"

"Atica"

Familie Wiedmann
Auhof, Deggingen
Telefon: (07334) 3389

Zufuhr frei Haus
ab 10 kg!



Allen unseren Kunden und Bekannten
wünschen wir frohe Weihnachten
und ein erfolgreiches 2001

Wenn Ferne und Nähe
erscheinen Dir trüb, dann



liegt's an der Brille
drum gehe zu ...

Staatl. gepr. Augenoptiker
Augenoptikermeister
Uhrmachermeister
Lieferant aller Krankenkassen



**100 Jahre
GRÜB**

Geislingen (Steige) · Bahnhofstr. 19 · ☎ (0 73 31) 4 34 37